

Anlage 1 Allgemeine Geschäftsbedingungen für Händler

Stand: Dezember 2022

Die Nutzung des Marktplatzes der Post E-Commerce GmbH bedingt die Einverständniserklärung des Händlers zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung für Händler der Post E-Commerce GmbH (siehe Anlage ./B Datenschutzerklärung für Händler). Sie nehmen zur Kenntnis, dass auch die in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannte Widerrufsrichtlinie des Händlers sowie die nachstehenden Anlagen Bestandteil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind. Der Händler sollte daher diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen einschließlich der Anlagen aufmerksam lesen, bevor er den Marktplatz als gewerblicher Verkäufer nutzt.

Inhalt

1.	Allgemeines.....	3
2.	Geltungsbereich.....	3
3.	Leistungsbeschreibung.....	3
4.	Nutzungsvoraussetzung.....	5
5.	Produktanzeigen.....	10
6.	Entgelte und Pönalen.....	13
7.	Automatische Rechnungserstellung.....	18
8.	Support.....	23
9.	Bewertung.....	23
10.	Auftrag, Vollmacht und Haftung des Marktplatz-Betreibers.....	24
11.	Freistellung.....	25
12.	Schlussbestimmungen.....	26

Anlagen

- Anlage ./A Begriffsbestimmungen
- Anlage ./B Datenschutzerklärung für Händler
- Anlage ./C Rahmenbedingungen zum Händlernutzungsvertrag
- Anlage ./D Vertragsabschluss Nutzer

Um das Lesen des Textes zu erleichtern, wird auf eine Differenzierung zwischen der männlichen und der weiblichen Form verzichtet. Bei allen Formulierungen sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen – es sei denn, der Sinnzusammenhang legt eindeutig eine andere Auslegung nahe.

1. Allgemeines

Unter www.shöpping.at betreibt die Post E-Commerce GmbH, Weintraubengasse 22, 1020 Wien, FN 437529a (Handelsgericht Wien) (kurz „**Marktplatz-Betreiber**“) einen elektronischen Marktplatz. Auf diesem bieten juristische Personen und Gewerbetreibende (kurz „**Händler**“) ihre Waren sowie ergänzende Dienstleistungen (z.B. Aufstellservice, Entsorgung) an (kurz „**Produkte**“). Diese können von natürlichen und juristischen Personen (kurz „**Nutzer**“) eingesehen und gekauft werden.

Detaillierte Informationen zum Marktplatz-Betreiber finden sich im Impressum.

2. Geltungsbereich

Der Marktplatz-Betreiber stellt auf der Internetseite www.shöpping.at sowie auf allen zu dieser Domain gehörenden Subdomains und Webseiten (kurz „**Webseite**“) Internetdienste zur Verfügung (kurz „**Marktplatz**“). Die Inanspruchnahme des Marktplatzes durch den Nutzer unterliegt den Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen sowie der ebenfalls auf der Webseite veröffentlichten Datenschutzerklärung für Kunden (zusammen kurz „**Nutzungsbedingungen**“). Mit diesen ist der Händler einverstanden.

Die Vertragsbeziehung zwischen dem Marktplatz-Betreiber und dem Händler regeln ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen samt ihren Anlagen (kurz „**Marktplatz-AGB**“) sowie der Händlernutzungsvertrag samt Anlagen unter Berücksichtigung der Nutzungsbedingungen. Steht eine Bestimmung der Marktplatz-AGB in Widerspruch zum Händlernutzungsvertrag oder einer schriftlich abgeschlossenen Ergänzung, hat der Händlernutzungsvertrag respektive die schriftlich abgeschlossenen Ergänzung Vorrang.

Etwaige allgemeine Geschäftsbedingungen, allgemeine Verkaufsbedingungen oder andere einseitige Erklärungen des Händlers werden nicht Vertragsbestandteil.

Die Marktplatz-AGB finden Anwendung auf das Rechtsverhältnis zwischen Marktplatz-Betreiber und Händler (kurz „**Händlernutzungsvertrag**“) und somit auf den gesamten gegenwärtigen wie zukünftigen Geschäftsverkehr (Produktanzeigen, Bestellvorgänge, Zahlungsabwicklung, sonstige Kommunikation) zwischen beiden Parteien, selbst wenn nicht jedes Mal einzeln darauf Bezug genommen wird. Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache ist Deutsch.

3. Leistungsbeschreibung

3.1 Händler

Der Marktplatz-Betreiber stellt einen Marktplatz zur Verfügung, auf dem Händler Produkte an Nutzer verkaufen. Diese Aktivitäten erfolgen über ein Händlerportal, dessen

Ausgestaltung in Anlage ./C der Marktplatz-AGB geregelt ist. Der zugelassene Händler ist mit seinen Geschäftsdaten (Firma, Geschäftsadresse, UID-Nummer, etc.), seinen den Kaufverträgen zugrundeliegenden Geschäftsbedingungen (einschließlich der Widerrufsbedingungen und dem Widerrufsformular) sowie seinem Bewertungsprofil für den Nutzer an verschiedenen Stellen auf der Webseite sichtbar (kurz „**Händlerprofil**“).

Die für die Produktanzeigen erforderlichen Daten hat der Händler dem Marktplatz-Betreiber zur Verfügung zu stellen. Die Platzierung und Layoutierung der Produktinformation der Produkte zu Werbezwecken sowie die Weiterleitung der Kommunikation zwischen Händler und Nutzer, im Zusammenhang mit der Abwicklung einer Bestellung, werden ausschließlich vom Marktplatz-Betreiber durchgeführt.

Die eingepflegten Produktanzeigen sind in keinem Fall Angebote des Marktplatz-Betreibers. Im Zusammenhang mit dem Kaufgeschäft ist der Marktplatz-Betreiber weder Makler bzw. Vertreter des Händlers (letzteres mit Ausnahme der Generierung der Bestell- und Versandbestätigung) noch Käufer oder Händler der auf dem Marktplatz angebotenen Produkte. Außerdem wird der Marktplatz-Betreiber nicht Vertragspartner des ausschließlich zwischen dem Nutzer und dem Händler geschlossenen Vertrags über den Kauf von Produkten am Marktplatz (kurz „**Kaufvertrag**“).

Der Händler erweitert gegenüber dem Nutzer das gesetzliche Rücktrittsrecht von 14 auf 30 Tage – sofern der Händler nicht explizit 14 Tage mit dem Marktplatz-Betreiber vereinbart hat und die 14tägige Frist bei der Produktanzeige angegeben ist. Dem Nutzer, der als Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes zu qualifizieren ist, steht demnach gegenüber dem Händler eines Produktes bei Abschluss eines Kaufvertrages über den Marktplatz das Recht zu, innerhalb von 14 bzw. 30 Tagen ab dem Tag der Inbesitznahme eines bestellten Produktes durch den Nutzer oder einen von diesem bevollmächtigten Dritten ohne Angabe von Gründen vom Kaufvertrag zurückzutreten.

Der Marktplatz-Betreiber übernimmt lediglich die Weiterleitung der Kommunikation zwischen den Vertragsparteien des Kaufvertrages. Darüber hinaus übernimmt der Händler die komplette Kaufabwicklung.

Der Marktplatz-Betreiber übernimmt insbesondere nicht die Verantwortung für:

- den Inhalt der Angebotstexte,
- das Zustandekommen eines Kaufvertrags (mit Ausnahme der Generierung der Bestellbestätigung und der Versandbestätigung) oder dessen Erfüllung, Durchsetzung oder Rückabwicklung,
- die Einhaltung von gesetzlichen Informations- und Produktkennzeichnungspflichten, insbesondere den zwingenden gesetzlichen Informations- und Bestätigungspflichten im Fernabsatz,
- die Informationspflicht zum gesetzlichen Rücktrittsrecht und
- Sach- oder Rechtsmängel der gehandelten Produkte.

Für den Inhalt seiner Geschäftsbedingungen ist ausschließlich der Händler verantwortlich. Er haftet dem Nutzer bei Verletzung gesetzlicher Bestimmungen. Weiters haftet der Händler

dafür, dass die Inhalte nicht rechtswidrig sind und keine Rechte Dritter verletzen, insbesondere keine Marken-, Wettbewerbs-, Urheber- oder Persönlichkeitsrechte.

3.2 Verfügbarkeit

Der Marktplatz-Betreiber bemüht sich – sofern wirtschaftlich vertretbar - mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln um höchstmögliche Verfügbarkeit seiner Internetdienste. Er ist jedoch berechtigt, die Verfügbarkeit des Marktplatzes sowie einzelner Internetdienste zeitweilig einzuschränken, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder Integrität der Server, die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen oder die Durchführung technischer Maßnahmen (z.B. Wartungsarbeiten) erforderlich ist. Weder Händler noch Nutzer haben daher einen Anspruch auf eine bestimmte Verfügbarkeit des Marktplatzes.

Sofern ein unvorhergesehener Systemausfall die Nutzung des Marktplatzes behindert, werden Händler und Nutzer in geeigneter Form informiert. Eine Haftung aufgrund des Systemausfalls übernimmt der Marktplatz-Betreiber nicht.

Der Marktplatz-Betreiber gewährleistet nicht, dass die Internetdienste des Marktplatzes mit der technischen Ausstattung (z.B. Hardware, Software, sonstigen technischen Anlagen) des Händlers oder Nutzers kompatibel sind.

4. Nutzungsvoraussetzung

4.1 Zulassungsverfahren und Händlerportal

Interessenten steht unter www.shöpping.at ein Anfrageformular auf Zulassung als Händler auf dem Marktplatz zur Verfügung. Wer die Voraussetzungen (u.a. gewerblicher Unternehmer, inländischer Sitz, Bonitätserfordernis) erfüllt, tritt in Vertragsverhandlungen mit dem Marktplatz-Betreiber. In weiterer Folge durchläuft der Zulassungswerber das vom Marktplatz-Betreiber aufgesetzte Zulassungsverfahren (einschließlich Bonitätscheck durch den Payment Service Provider).

Zur Gewährleistung eines sicheren Online-Shoppings hat der Marktplatz mit dem gemeinnützigen Verein „Österreichisches E-Commerce-Gütezeichen“ eine Vereinbarung getroffen. Demnach ist der Marktplatz zur Nutzung des „Österreichischen E-Commerce Gütesiegels“ berechtigt. Voraussetzung dafür ist, dass die jeweils aktuellen Bestimmungen dieser Vereinbarung („Nutzungsvertrag und Vergabekriterien des Österreichischen E-Commerce Gütezeichen“, Anlagen 7 und 8 des Händlernutzungsvertrages) auch für die am Marktplatz tätigen Händler sinngemäß gelten. Ausschließlich der Marktplatz ist zur Nutzung des Gütesiegels berechtigt und zur Zahlung des dafür vorgeschriebenen Entgelts verpflichtet.

Der Marktplatz-Betreiber behält sich das Recht vor, geeignete Nachweise über die Erfüllung der Voraussetzungen zu verlangen.

Exklusivitätsvereinbarungen oder Wettbewerbsverbote sind generell ausgeschlossen. Der zwischen Marktplatz-Betreiber und Händler individuell abzuschließende Händlernutzungsvertrag wird unter Zugrundelegung der Marktplatz-AGB unter

Berücksichtigung der Nutzungsbedingungen geschlossen. Nach Abschluss des Händlernutzungsvertrags werden Händlerportal und -profil für den Händler eingerichtet und freigeschaltet.

Ein Anspruch auf Zulassung als Händler auf dem Marktplatz bzw. auf Abschluss eines Händlernutzungsvertrags besteht nicht.

4.2 Händlervollmacht

Der Händler bevollmächtigt den Marktplatz-Betreiber im Namen und auf Rechnung des Händlers verbindliche Erklärungen, insbesondere in Verbindung mit der Abwicklung der Dienstleistungen des Payment Service Providers (einschließlich der Vornahme aller notwendigen Einstellungen betreffend den Händler auf der Plattform des Payment Service Providers bspw. im Zusammenhang mit dem Betrugserkennungstool des Payment Service Providers) sowie betreffend die Zurückbehaltung der zwischen dem Händler und dem Marktplatz-Betreiber vereinbarten Entgelte des Marktplatz-Betreibers durch den Payment Service Provider (siehe auch Punkt 6), gegenüber dem Payment Service Provider abzugeben und wird als Bevollmächtigter vom Händler darüber hinaus ermächtigt, auf die auf der Plattform des Payment Service Providers verarbeiteten Daten des Händlers zuzugreifen und diese zu nutzen.

4.3 Händlerdaten

Im Zusammenhang mit der Nutzung des Marktplatzes hat der Händler seine Daten (Firma, Geschäftsadresse, UID-Nummer etc.) vollständig und richtig anzugeben. Mehrwert-Telefonnummern oder Postfächer sind als Kontaktdaten bzw. Rechnungsadresse unzulässig.

Ändern sich die Händlerdaten (insbesondere jene, die im Händlerprofil abgefragt werden), so ist der Händler verpflichtet, die Daten unverzüglich auf den neuesten Stand zu bringen oder dem Marktplatz-Betreiber die Änderungen bekannt zu geben.

Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Richtigkeit der Angaben durch Nachweise bestätigen zu lassen, die der Händler vorzulegen hat.

4.4 Sicherheit

Der Händler ist verpflichtet, seine Zugangsdaten zum Händlerportal (Benutzername, Passwort etc.) geheim zu halten und vor unbefugtem Zugriff Dritter zu schützen. Der Händler allein ist für die Beschränkung des Zugangs zu seinem EDV-System und seinen mobilen Geräten verantwortlich.

Weiters hat der Händler sicherzustellen, dass auch seine gesetzlichen Vertreter, seine Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen tunliche Sicherheitsmaßnahmen einhalten, die eine unbefugte Nutzung des Marktplatzes oder des Händlerportals möglichst verhindern.

Der Händler haftet für alle Schäden, die ihm, dem Marktplatz-Betreiber oder Dritten aus der mangelnden Geheimhaltung, aus der Offenlegung oder Weitergabe seiner Zugangsdaten (z.B. über gefälschte Seiten) oder aus der (nicht autorisierten) Nutzung des Händlerportals erwachsen.

Der Händler hat dem Marktplatz-Betreiber eine – wenn auch lediglich vermutete – unbefugte Nutzung seiner Zugangsdaten bzw. seines Händlerportals unverzüglich schriftlich zu melden. Jeder Zugriff und jede mit seinem Händlerportal zusammenhängende Handlung oder Inanspruchnahme von Leistungen wird dem Händler zugerechnet. Der Marktplatz-Betreiber haftet dem Händler nicht für etwaige Schäden, die ihm aus einer nicht oder verspätet erfolgten Sperrung des Händlerportals erfolgen.

Der Händler ist selbst dafür verantwortlich, die auf der Webseite generierten und – vor allem im Bereich des Händlerportals – gespeicherten Inhalte, die er zu Zwecken der Beweissicherung, Buchführung oder Ähnlichem benötigt, auf einem vom Marktplatz unabhängigen Speichermedium zu archivieren.

4.5 Software

Die Rechte an der Software – Urheber-, Leistungsschutz- und sonstige Immaterialgüterrechte (Stichwort „geistiges Eigentum“; kurz „**geschützte Software**“) – zum Betrieb des Marktplatzes stehen dem Marktplatz-Betreiber oder deren Lizenzgebern zu. Mit Abschluss des Händlernutzungsvertrags und während aufrechtem Vertragsverhältnis ist der Händler im Umfang der vertragskonformen Nutzung des Marktplatzes zur Verwendung der geschützten Software berechtigt („**Werknutzungsrecht**“).

Der Händler darf die geschützte Software weder teilweise noch zur Gänze in die von ihm verwendeten Computerprogramme inkorporieren oder im Zusammenhang mit den von ihm verwendeten Computerprogrammen kompilieren, de-kompilieren, übertragen oder verkaufen, kopieren, verändern, vermieten, verleihen, vertreiben, unterlizenzieren, disassemblieren, verfälschen oder anderweitig irgendwelche Rechte an der geschützten Software oder Teilen davon einräumen. Weiters ist es dem Händler nicht gestattet, Dritte hierzu zu ermächtigen oder dabei zu unterstützen.

Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, die geschützte Software ohne Angabe von Gründen außer Betrieb zu setzen. Sofern dieser Vorgang die Funktionalität vorhersehbar einschränkt, wird der Händler zwei Monate vor dem Einstellungstermin darüber informiert. Der Händler hat aufgrund der Software-Einstellung keinerlei Ansprüche gegenüber dem Marktplatz-Betreiber.

Die Nutzung der Internetservices auf dem Marktplatz bedingt, dass der Händler Dienstleistungen Dritter (z.B. von Netz- oder Mobilfunkanbietern) in Anspruch nimmt. Die Nutzung solcher Dienstleistungen Dritter unterliegt den separaten Regelungen, Bedingungen und Gebührenpflichten dieser Anbieter. Die Kosten für diese Dienstleistungen trägt der Händler.

4.6 Urheberrechte und Leistungsschutzrechte

4.6.1 Urheberrechte und Leistungsschutzrechte des Marktplatz-Betreibers

An sämtlichen Inhalten und Services, die der Marktplatz-Betreiber auf der Webseite des Marktplatzes veröffentlicht, z.B. Bilder, Grafiken, Texte, Logos, Datenbanken und Layouts (kurz „**geschützte Inhalte**“) hat der Marktplatz-Betreiber oder haben Dritte die alleinigen Urheber- und Leistungsschutzrechte. Es ist weder dem Händler selbst noch von ihm

angewiesenen Dritten gestattet, sich ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber geschützte Inhalte anzueignen oder außerhalb der Webseite zu verwenden, z.B. durch Kopieren, Bearbeiten, durch Veröffentlichen offline oder online oder sonstiges Verbreiten und Verwenden.

Die Gestaltung der Produktanzeige obliegt ausschließlich dem Marktplatz-Betreiber. Der Händler ist nicht berechtigt, die Gestaltung der Webseite bzw. einer Produktanzeige zu verändern (z.B. optisch, strukturell etc.).

Sofern mit dem Händler nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, gehen mit der Zahlung des Entgelts nach Punkt 6 keine Urheber- und Leistungsschutzrechte vom Marktplatz-Betreiber oder von Dritten an den Händler über.

4.6.2 Urheberrechte und Leistungsschutzrechte des Händlers

Mit Übermittlung der Inhalte für die Produktanzeige räumt der Händler dem Marktplatz-Betreiber das übertragbare Recht ein, diese Inhalte während der gesamten Vertragslaufzeit räumlich - im Bereich des Marktplatzes und für die Bewerbung des Marktplatzes sowie für die Bewerbung der einzelnen auf dem Marktplatz angebotenen Produkte, insbesondere auch über Werbepartner und Werbeplattformen - unbegrenzt zu nutzen, insbesondere diese zu verbreiten, zu bearbeiten, zu veröffentlichen bzw. den Nutzern öffentlich zur Verfügung zu stellen. Der Händler ist verpflichtet eine etwaig hierfür erforderliche Zustimmungserklärung eines dritten Rechtsinhabers einzuholen.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ist der Händler berechtigt, die weitere Nutzung der Inhalte der Produktanzeigen zu untersagen. Wird der Marktplatz von einem Händler aufgefordert, gewisse Inhalte der Produktanzeigen zu löschen, hat der Marktplatz dies binnen einer angemessenen Frist vorzunehmen.

Bei allfälligen Schäden die dem Marktplatz-Betreiber bei vertragskonformer Nutzung seinerseits aus einer Verletzung von Nutzungsrechten durch den Händler entstehen, hält dieser den Marktplatz-Betreiber schad- und klaglos. Der Händler hat den Marktplatz-Betreiber über jegliche Eingriffe oder Ansprüche Dritter, von welchen er Kenntnis erlangt bzw. die gegen ihn geltend gemacht werden, unverzüglich schriftlich umfassend zu informieren.

4.7 Missbräuchliche Nutzung durch den Händler

Jegliche Nutzung des Marktplatzes, die gegen gesetzliche Vorschriften, die Vorschriften von Scheme Owners (MasterCard, VISA, etc.), die vom Payment Service Provider über den Marktplatz zur Verfügung gestellte Liste verbotener und eingeschränkter Dienste und Produkte („Adyen Prohibited and Restricted Products and Services list“ – siehe Anlage 5) oder die guten Sitten verstößt, ist untersagt.

Darüber hinaus verpflichtet sich der Händler, alles zu unterlassen, was geeignet ist, den Marktplatz-Betreiber, sein Ansehen, seine Unternehmensphilosophie, die Reputation des Marktplatzes, den Nutzer, andere Händler oder sonstige Dritte zu beeinträchtigen oder zu schädigen.

Dem Händler ist es insbesondere untersagt, andere Webseiten-Inhalte als seine eigenen Produktanzeigen, zu blockieren, zu überschreiben, zu ändern oder in sonstiger Weise die

Internetdienste des Marktplatz-Betreibers zu stören.

Direkt-Marketing ist dem Händler generell nicht gestattet (z.B. Werbematerialien in Produktsendungen an den Nutzer, Weblinks, Wasserzeichen in Bildern etc.). Der Marktplatz-Betreiber behält sich das Recht vor, dies durch Testkäufe zu kontrollieren. Kontaktdaten, die der Händler durch die Nutzung des Marktplatzes erhalten hat, sind ausschließlich für die Abwicklung der Käufe zu verwenden, die über den Marktplatz getätigt werden. Insbesondere ist es unzulässig, diese Kontaktdaten weiterzugeben oder sie für die Zusendung unerbetener Inhalte zu Zwecken der Direktwerbung oder als Massensendung – auf welchem Übertragungsweg auch immer – zu nutzen.

Dem Händler ist es untersagt, die auf der Webseite zugänglich gemachten fremden Daten, Inhalte und Informationen zu missbrauchen. Unter Missbrauch fällt insbesondere die Nutzung zu gewerblichen Zwecken oder auf anderen Webseiten bzw. in Publikationen.

Gegenüber dem Marktplatz-Betreiber erwachsen dem Händler keinerlei Ansprüche aus einer missbräuchlichen Nutzung des Marktplatzes durch Dritte, insbesondere, aber nicht ausschließlich, aus der unberechtigten Herstellung von Kopien, aus unberechtigtem Verlinken (Framing) bzw. aus der Veröffentlichung von Produktanzeigen des Händlers als Angebot eines Dritten.

4.8 Beschränkung des Zugangs

Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, die Nutzung des Marktplatzes oder einzelner Funktionen in Umfang und Inhalt von bestimmten Voraussetzungen abhängig zu machen. Solche Voraussetzungen sind beispielsweise die Korrektheit von Anmeldedaten und Zahlungsverhalten, die Bonität, das Übereinstimmen des Bewertungsprofils mit den Anforderungen im Service-Level-Agreement (kurz „**SLA**“, S. Anlage 3 des Händlernutzungsvertrages), die Kontinuität der Nutzung oder das Erbringen bestimmter Nachweise (z.B. zur Identität).

Weiters behält sich der Marktplatz-Betreiber das Recht vor, dem Händler einzelne Services oder die gänzliche Nutzung des Marktplatzes vorzuenthalten, wenn dieser gegen Folgendes verstößt: die Gesetze, die guten Sitten, die Marktplatz-AGB, die Nutzungsbedingungen, die Interessen oder die Unternehmensphilosophie des Marktplatz-Betreibers, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Payment Service Providers oder die Vertragsbedingungen oder Richtlinien von Erfüllungsgehilfen des Marktplatz-Betreibers. Bestehen konkrete Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung des Marktplatzes, für eine Verletzung der gesetzlichen Vorschriften, der Rechte Dritter, der Marktplatz-AGB oder der Nutzungsbedingungen oder ist durch eine Aktivität des Händlers eine Beeinträchtigung oder Schädigung des Marktplatz-Betreibers, seiner Vertragspartner oder der Reputation des Marktplatzes zu befürchten, ist der Marktplatz-Betreiber insbesondere berechtigt,

- die Nutzung der Internetdienste einzuschränken,
- Händler-Bewertungen oder sonstige Inhalte (z.B. Produktanzeigen) zu löschen oder (sprachlich aber nicht inhaltlich) zu verändern,
- den Händler zu verwarnen,
- dem Händler Aufwandszahlungen in Rechnung zu stellen,
- das Händlerportal vorläufig zu sperren und

- das Händlerportal endgültig zu sperren.

Bei der Wahl der Maßnahme ist der Marktplatz-Betreiber grundsätzlich frei; er wird jedoch die berechtigten Interessen der Beteiligten und die Schwere der unzulässigen Handlung berücksichtigen.

5. Produktanzeigen

5.1 Inhalt von Produktanzeigen

Der Marktplatz-Betreiber ist bestrebt, Produktanzeigen mit bestmöglichen Produktinformationen zu veröffentlichen. In seiner Produktdaten-Richtlinie (Anlage ./4 des Händlernutzungsvertrages) macht er qualitative und technische Vorgaben für die Produktanzeigen. Der Marktplatz-Betreiber hat das Recht, Produktanzeigen, die seiner Richtlinie oder der Unternehmensphilosophie nicht entsprechen, nicht zu veröffentlichen oder zu entfernen, ohne dass dem Händler daraus Ansprüche gegenüber dem Marktplatz-Betreiber erwachsen. Siehe hierzu auch Punkt 5.5.

Die angebotenen Produkte sind mit Worten und Bildern richtig und vollständig zu beschreiben. Die Beschreibung hat alle Eigenschaften und Merkmale zu enthalten, die für die Kaufentscheidung des Nutzers wesentlich sind und muss sich direkt auf das angebotene Produkt beziehen. Der Händler hat die Produktanzeige der passenden oder am ehesten entsprechenden Kategorie zuzuordnen. Der Marktplatz-Betreiber behält sich das Recht vor, fehlerhafte Kategorisierungen zu ändern.

Es liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Händlers, die gesetzlichen Informations- und Produktkennzeichnungspflichten zu erfüllen, den Verbraucher über das (Nicht-) Bestehen eines gesetzlichen Rücktrittsrechts zu belehren und für eine gesetzeskonforme Preisauszeichnung sowie Kennzeichnung zu sorgen. Die Verkaufspreise haben die gesetzliche Umsatzsteuer sowie sämtliche weitere Preisbestandteile, nicht jedoch die Lieferkosten zu enthalten. Auf die ausgewiesenen Verkaufspreise dürfen weder Entgelte aus den gegenständlichen Marktplatz-AGB noch Zahlungsgebühren (z.B. für PayPal) aufgeschlagen werden.

Die vom Händler auf dem Marktplatz ausgewiesenen Brutto-Verkaufspreise dürfen (1) nicht höher sein als die auf der Webseite des Händlers angebotenen Verkaufspreise für die entsprechenden Produkte und (2) die unverbindlichen Brutto-Preisempfehlungen des Herstellers (=UVP; Händlerpreisempfehlung) nicht übersteigen. Weiters hat der Händler richtig und vollständig über die Zahlungs- und Lieferbedingungen zu informieren.

Es ist untersagt, Produkte auf dem Marktplatz einzupflegen oder zu bewerben, deren Bewerbung, Angebot, Verkauf oder Erwerb gegen gesetzliche Vorschriften, die Verkaufsbeschränkungsrichtlinie des Marktplatz-Betreibers oder gegen die guten Sitten verstößt oder in Rechte (insbesondere Persönlichkeits-, Urheber- oder andere Leistungsschutzrechte) eingreift. Ausschließlich der Händler hat sicherzustellen, dass die von ihm eingepflegten oder zur Veröffentlichung freigegebenen Produktanzeigen in allen ihren Inhalten rechtmäßig und vertragskonform sind und keine Rechte Dritter verletzen.

Der Händler hat seine Produktanzeigen in jeder Hinsicht aktuell zu halten.

5.2 Produktanzeigen hinsichtlich Arzneimittel

Werden von dem Händler nicht rezeptpflichtige Arzneimittel auf dem Marktplatz angeboten, hat dies nur unter Bedachtnahme auf Anlage /.9 zu erfolgen. Insbesondere trifft den Händler die Pflicht

- den Nutzer über eine sachgemäße Anwendung des Arzneimittels zu informieren;
- dem Nutzer eine kostenlose telefonische Beratung zur Verfügung zu stellen;
- die Service Zeiten der telefonischen Beratung im Händlerprofil anzuführen;
- den verantwortlichen Apotheker und die zuständige Gesundheitsbehörde im Händlerimpresum anzuführen;
- erfolgte Anfragen zu dokumentieren;
- dem Marktplatz-Betreiber die Sendungsnummer im Händlerportal zur Verfügung zu stellen;
- zur Einhaltung der den Händler treffenden gesetzlichen Verpflichtungen hinsichtlich Versand von Arzneimitteln und Arzneimittelsicherheit.

5.3 Einpflegen und Veröffentlichen von Produktanzeigen

Produktanzeigen werden lediglich in der vom Marktplatz angebotenen Form (Format, Felder, Textumfang, etc.) nach den qualitativen und technischen Vorgaben der Produktdaten-Richtlinie geschaltet. Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Produktanzeigen zu prüfen. In Aussicht gestellte Veröffentlichungstermine sind generell unverbindlich. Sollten diese nicht eingehalten werden, hat der Händler keinerlei Ansprüche, es sei denn, dass die Veröffentlichung einer Produktanzeige zu einem bestimmten Termin zwischen den Vertragsparteien schriftlich vereinbart wurde.

Der Marktplatz-Betreiber ist nicht verpflichtet, die zur Verfügung gestellten oder vom Händler eingepflegten Daten, Inhalte und Informationen für eine Produktanzeige auf ihre Vollständigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit oder Tauglichkeit zu überprüfen, und übernimmt diesbezüglich keine Haftung. Vielmehr haftet ausschließlich der Händler für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Rechtmäßigkeit der von ihm angegebenen Daten, Inhalte und Informationen. Er hält den Marktplatz-Betreiber hinsichtlich allfälliger Ansprüche Dritter schad- und klaglos.

Dem Marktplatz-Betreiber stehen alle Rechte an der optischen Gestaltung, Auswahl, Koordination, Anordnung und Platzierung einer Produktanzeige zu. Er hat das Recht, Produktanzeigen des Händlers technisch so zu bearbeiten, dass diese auch auf mobilen Endgeräten dargestellt werden können. Der Marktplatz-Betreiber haftet nicht für Fehler, die bei der Eingabe oder durch automatisierte Datenbearbeitung entstehen, soweit er die jeweils üblichen technischen Standards eingehalten hat.

Der Händler nimmt zur Kenntnis, dass Produkte aus technischen Gründen nicht unmittelbar nach dem Einpflegen über die Kategoriensuche oder mit Hilfe von Suchbegriffen aufgefunden werden können. Ihm entstehen daraus keine Ansprüche gegenüber dem Marktplatz-Betreiber. Darüber hinaus hat der Händler keinen Anspruch darauf, dass seine Produktanzeige in der Reihenfolge der Suchergebnisse an einer bestimmten Position

aufscheint. Er erklärt in diesem Zusammenhang seine ausdrückliche Zustimmung dazu, dass der Marktplatz-Betreiber frei ist in der Wahl der auf dem Marktplatz angewendeten Sortier- und Suchalgorithmen.

5.4 Laufzeit und Beendigung von Produktanzeigen

Produktanzeigen haben keine fixen Laufzeiten, sondern sind öffentlich zugänglich, bis eine der beiden Vertragsparteien diese von der Webseite entfernt.

Ausgenommen davon sind Befristungen bei Sonderaktionen (z.B. Special Sale, Black Friday, Muttertagsaktion, Valentinstagsaktion).

Der Händler ist zur unverzüglichen Entfernung einer Produktanzeige verpflichtet, sobald diese nicht mehr aktuell ist (z.B. wenn die angebotene Ware nicht mehr verkauft wird).

5.5 Entfernung von Produktanzeigen

Der Marktplatz-Betreiber prüft die auf dem Marktplatz veröffentlichten Produkte und Inhalte grundsätzlich nicht auf ihre Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Der Marktplatz-Betreiber hat das jederzeitige Recht, Produktanzeigen oder andere Inhalte zu entfernen, die möglicherweise gegen gesetzliche Bestimmungen, die guten Sitten, die Marktplatz- AGB, die Nutzungsbedingungen, die Produktdaten-Richtlinie, die Verkaufsbeschränkungsrichtlinie oder die Unternehmensphilosophie des Marktplatz-Betreibers verstoßen.

Der Marktplatz-Betreiber ist zur Entfernung einer Produktanzeige insbesondere dann berechtigt, wenn

- die Produktanzeige ein nach der Verkaufsbeschränkungsrichtlinie des Marktplatz-Betreibers verbotenes Produkt beinhaltet,
- der Inhalt der Produktanzeige Anlass zur Vermutung gibt, dass die Rechte Dritter verletzt werden könnten,
- die gesetzlich geforderten Inhalte nicht bereitgestellt werden,
- die Produktanzeige eine missbräuchliche Nutzung des Marktplatzes darstellt,
- Beschwerden zur Produktanzeige einlangen,
- eine Produktanzeige generell mit der Unternehmensphilosophie des Marktplatzes nicht kompatibel ist bzw. den Qualitätsstandards des Marktplatzes nicht entspricht oder
- Sonstige (auch bei Dritten gelegene) Gründe bestehen, die es dem Marktplatz-Betreiber unmöglich machen, die Produktanzeige auf dem Marktplatz zu belassen.

Weiters hat der Marktplatz-Betreiber das Recht, einzelne oder alle Produktanzeigen eines Händlers jederzeit ohne Angabe von Gründen vom Marktplatz zu entfernen, wenn der Händler gegen den Händlernutzungsvertrag samt Anlagen verstößt.

Dem Händler erwachsen aus einer Entfernung von Produktanzeigen – aus welchen Gründen auch immer – keinerlei Ansprüche gegenüber dem Marktplatz.

5.6 Reklamation

Reklamationen des Händlers im Zusammenhang mit einer entgeltlichen Sonderleistung des Marktplatzes hat der Marktplatz-Betreiber innerhalb einer angemessenen Frist zu bearbeiten, nachdem der Händler eine ausreichend konkrete Reklamation geschickt und allenfalls erforderliche Ersatzdaten und Ersatzinhalte bereit- gestellt hat.

Schlägt eine Verbesserung innerhalb der angemessenen Frist fehl, so ist der Händler erst nach einer weiteren angemessenen Fristsetzung und einem erneut fehlgeschlagenen Verbesserungsversuch berechtigt, eine Preisminderung zu fordern. Darüber hinaus stehen dem Händler keine Ansprüche zu – außer es ist gesetzlich zwingend etwas anderes geboten.

6. Entgelte und Pönalen

6.1 Allgemeines

Es gelten die Entgelte aus dem jeweils gültigen Preisblatt (Anlage ./2 des Händlernutzungsvertrages). Das Preisblatt kann vom Marktplatz-Betreiber jederzeit geändert werden. Es tritt vier Wochen nach der Übermittlung per E-Mail an die vom Händler hinterlegte E-Mail-Adresse in Kraft. Ein Widerspruch des Händlers innerhalb dieses Zeitraums gegen die geänderten Bedingungen ist schriftlich an sales@shoepping.at zu richten und gilt als außerordentliche Kündigung des Vertragsverhältnisses mit Inkrafttreten der Preise des neuen Preisblattes. Die Schließung des Händlerkontos erfolgt noch zu den vom Händler letztmals akzeptierten Entgelten.

Der Marktplatz-Betreiber wird vom Händler ermächtigt das geänderte Preisblatt (Anlage ./2 des Händlernutzungsvertrages) bzw. die geänderten Konditionen nach dessen Inkrafttreten an den Payment Service Provider zum Zweck der Verrechnung und der damit in Verbindung stehenden Zurückbehaltung der zwischen dem Händler und dem Marktplatz-Betreiber vereinbarten Entgelte des Marktplatz-Betreibers weiterzuleiten.

Die Entgelte im Preisblatt sind exklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer und sonstiger Gebühren, Steuern oder Abgaben (z.B. 5 Prozent Werbeabgabe) ausgewiesen.

Sollten nach der Ausstellung einer Rechnung Steuern, Gebühren oder sonstige Abgaben neu eingeführt und dem Marktplatz-Betreiber vorgeschrieben werden, die auf bereits erbrachte Leistungen anzuwenden sind, gehen diese zu Lasten des Händlers und werden vom Marktplatz-Betreiber entsprechend nachverrechnet.

6.2 Grundgebühr

Der Händler hat eine monatliche Grundgebühr zu entrichten. Die Höhe der Grundgebühr wird vom Marktplatz-Betreiber festgelegt. Die Grundgebühr wird im Nachhinein in Rechnung gestellt, wobei im Falle einer Beendigung des Vertragsverhältnisses Kalendermonate nicht aliquot abgerechnet werden.

Die Grundgebühr entfällt für jenes Kalendermonat, in dem der Händler seine

Zugangsdaten für das Händlerportal vom Marktplatz-Betreiber erhält, sowie für das Folgemonat.

Darüber hinaus entfällt die Grundgebühr in jenen Kalendermonaten, denen „Top-Händler“ Kalendermonate des Händlers vorangehen.

6.3 Transaktionsgebühr

Für jede vom Händler oder Kunden initiierte Transaktion wird dem Händler eine Transaktionsgebühr in Rechnung gestellt. Als Transaktion gilt jeder Geschäftsfall, der ein Tätigwerden des Marktplatzes – automationsunterstützt oder manuell – erfordert (z.B. Bestellung durch Kunden, Storno, Retouren).

Die Transaktionsgebühr ist ein fixes Entgelt je Transaktion, das nicht vom Produktpreis abhängt.

Eine Rückzahlung der Transaktionsgebühr – aus welchen Gründen auch immer (z.B. wegen Stornierung durch den Kunden) – ist ausgeschlossen.

6.4 Verkaufsprovision/Transportprovision

Die Verkaufsprovision ist ein prozentuelles Entgelt. Ihre Höhe berechnet sich nach dem Umsatz (Brutto-Verkaufspreis exklusive Versandkosten) je Kategorie, den der Händler über den Marktplatz erzielt. Entscheidend für die Höhe des Prozentsatzes ist die Kategorie, in der das Produkt vom Händler eingepflegt wurde; im Fall mehrfacher Kategorienzuordnung eines Produktes (z.B. von Sportbekleidung zur Kategorie Sport und zur Kategorie Bekleidung) kommt der höchste Prozentsatz zur Anwendung. Die Forderung des Marktplatz-Betreibers entsteht mit Zustandekommen des Kaufvertrags.

Widerruft ein Nutzer den Kaufvertrag zu einem Produkt in Form von einer Retoure, zahlt der Marktplatz-Betreiber die auf dieses Produkt entfallende Verkaufsprovision an den Händler zurück, sobald er dem Marktplatz-Betreiber den Erhalt der Retoure elektronisch bestätigt hat.

Die Transportprovision ist ein prozentuelles Entgelt, dessen Höhe sich an den dem Endkunden zusätzlich zum Produktpreis in Rechnung gestellten Versandkosten bemisst.

6.5 Sonderentgelte und Aufwandspauschalen

Der Marktplatz-Betreiber behält sich das Recht vor, zusätzliche Entgelte für individuell vereinbarte Sonderleistungen (kurz „**Sonderentgelte**“) bzw. Aufwandspauschalen für vom Händler zu vertretenden Sonderaufwand zu berechnen.

6.6 Pönalen

Stornowertgrad: Der Stornowertgrad definiert sich wie folgt:

(Summe des in einem Kalendermonat stornierten Warenwertes) : (Handelsumsatz des jeweiligen Kalendermonats) x 100

Der Stornowertgrad darf maximal 1,99% betragen. Bei Überschreitung wird ein Pönale in der Höhe der Verkaufsprovision für die im jeweiligen Kalendermonat stornierten Waren fällig.

Liefertreue: Bei Platzierung von Produkten auf Shöpping hat der Händler eine Versandbereitstellungszeit (=Zeitpunkt, bis zu dem die Ware an die Post übergeben wird) bekanntzugeben. Der Händler hat sämtliche Vorkehrungen zu treffen, um sicherzustellen, dass die Versandbereitstellungszeit möglichst kurz ist und jedenfalls eingehalten wird.

Bei Überschreitung der Versandbereitstellungszeit um mehr als 1 Kalendertag wird eine Pönale in der Höhe von 5,- EUR pro Verzugstag (= Kalendertag) fällig.

Rechnungsübermittlung/-erstellung: Bei einem Verstoß gegen die Bestimmungen zur Übermittlung/Erstellung von Originalrechnungen gemäß Anlage D der Marktplatz-AGB, Punkt 2, wird pro Bestellung eine Pönale in der Höhe von 5,- EUR fällig.

Übermittlung Sendungsnummer: Bei einem Verstoß gegen die Bestimmungen zur Übermittlung der Sendungsnummer gemäß Anlage D der Marktplatz-AGB, Punkt 3, wird pro Bestellung eine Pönale in der Höhe von 5,- EUR fällig.

6.7 Abgaben, Steuern oder Gebühren

Der Händler trägt weiters allfällige öffentliche Gebühren, Abgaben oder Steuern, die mit dem Abschluss des Händlernutzungsvertrags verbunden sind und in diesem Zusammenhang dem Marktplatz-Betreiber vorgeschrieben werden.

6.8 Fälligkeit

Sämtliche Entgelte und Gebühren sind an dem Tag fällig, an dem das jeweilige Ereignis das Entgelt ausgelöst hat.

6.9 Rechnungslegung

Jegliche Rechnung über seine Leistungen sendet der Marktplatz-Betreiber dem Händler postalisch oder elektronisch zu.

Die Abrechnungsperiode ist der jeweilige Kalendermonat. Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, eine Gesamtrechnung für alle seine Leistungen aus einer Abrechnungsperiode auszustellen, auch wenn er diese Leistungen für unterschiedliche Aufträge erbracht hat.

Rechnungsbeträge rundet der Marktplatz-Betreiber auf einen vollen Cent auf.

Einwendungen gegen einen Rechnungsbetrag sind innerhalb eines Monats ab Rechnungsdatum schriftlich zu erheben; andernfalls gilt die Forderung des Marktplatz-Betreibers als anerkannt. Einwendungen hindern jedoch nicht die Fälligkeit des beanstandeten Rechnungsbetrags.

6.10 Bezahlung

Der Händler ermächtigt den Marktplatz-Betreiber, den jeweiligen Rechnungsbetrag von dem Bankkonto abzubuchen, das der Händler hinterlegt hat. Die Abbuchung erfolgt im Rahmen des SEPA-Firmenlastschriftverfahrens (SEPA B2B) mit dem auf das Fälligkeitsdatum folgenden Tag.

Der Händler verpflichtet sich, die dem Marktplatz-Betreiber erteilte Einziehungsermächtigung nicht zu widerrufen. Außerdem sorgt er für eine Deckung des angeführten Bankkontos, die für die Abbuchung des jeweils fälligen Rechnungsbetrags ausreicht.

Der Händler trägt alle Kosten und Spesen, die mit der Zahlung per SEPA-Firmenlastschriftverfahren verbunden sind, z.B. allfällige Bankspesen, Manipulationsgebühren, Rückbuchungsgebühren.

Zahlungen werden unabhängig von ihrer Widmung auf die älteste Schuld des Händlers angerechnet.

Die Zurückhaltung von Zahlungen durch den Händler sowie die Aufrechnung von Forderungen des Händlers gegen Forderungen des Marktplatz-Betreibers sind ausgeschlossen.

6.11 Alternativer Abrechnungsablauf

Alternativ zum in Punkt 6.10 beschriebenen Abrechnungsablauf steht es dem Marktplatz frei, wie folgt abzurechnen: Der Payment Service Provider wird verfügbare Gelder auf dem vom Payment Service Provider geführten virtuellen Konto des Händlers auf das vom Händler angegebene Bankkonto abrechnen, wobei dem Marktplatz-Betreiber vom Händler geschuldete Entgelte vom Payment Service Provider einbehalten und an den Marktplatz-Betreiber überwiesen werden.

6.12 Auszahlung an den Händler

Die Auszahlung zugunsten des vom Händler angegebenen Bankkontos erfolgt durch elektronische Auslösung der Zahlung (in der Regel auf wöchentlicher Basis) durch den Marktplatz-Betreiber, die an den Payment Service Provider gesendet wird. Der Marktplatz-Betreiber hat das Recht, Auszahlungen an den Händler ganz oder teilweise für einen bestimmten Zeitraum auszusetzen, wenn Unregelmäßigkeiten in der Abwicklung festgestellt werden und/oder eine unternehmerische Sorgfaltspflicht dies unabdingbar macht. Der Marktplatz-Betreiber wird den Händler in diesem Fall umgehend darüber in Kenntnis setzen.

6.13 Negativer Saldo, Zahlungsverzug, Mahnverfahren

Sofern das vom Payment Service Provider geführte virtuelle Konto des Händlers einen negativen Saldo etwa infolge von Rückerstattungen oder Rückbuchungen und/oder

Auszahlungsanweisungen des Marktplatz-Betreibers ausweist und der Marktplatz-Betreiber in diesem Zusammenhang vom Payment Service Provider in Anspruch genommen wird, wird der Marktplatz-Betreiber diesen Betrag unmittelbar gesondert an den Händler verrechnen.

Der Händler ermächtigt den Marktplatz-Betreiber für diesen Fall, den jeweiligen negativen Saldo von dem Bankkonto abzubuchen, das der Händler hinterlegt hat. Die Abbuchung erfolgt im Rahmen des SEPA-Firmenlastschriftverfahrens (SEPA B2B) mit dem auf das Fälligkeitsdatum folgenden Tag. Siehe hierzu Punkt 6.10.

Kann ein Bankeinzug nicht durchgeführt werden und sind die Gründe dafür nicht vom Marktplatz-Betreiber zu vertreten (z.B. weil das Konto nicht gedeckt ist oder der Händler den Marktplatz-Betreiber nicht über Änderungen seiner Bankdaten informiert hat), hat der Marktplatz-Betreiber das Recht,

- die Zahlungsart für diesen Händler ohne Information des Händlers bis auf Weiteres umzustellen,
- dem Händler allfällige entstehende Spesen sowie ein angemessenes Bearbeitungsentgelt zu verrechnen,
- den in diesem Zusammenhang geleisteten Betrag ohne weitere Mahnung einzuklagen sowie
- den aus dem Zahlungsverzug und dem fehlgeschlagenen Einziehungsversuch entstandenen Schaden gerichtlich geltend zu machen. Als Schaden gelten insbesondere allfällige entstehende Spesen und Verzugszinsen in der Höhe des gesetzlichen Zinssatzes (zu entnehmen dem Unternehmensgesetzbuch in der jeweils geltenden Fassung).

Der Marktplatz-Betreiber behält sich ausdrücklich vor, einen darüberhinausgehenden Schaden geltend zu machen. Darunter fallen insbesondere sämtliche Mahn- und Inkassokosten einschließlich anfallender Anwaltskosten.

Im Falle des Zahlungsverzugs (z.B. durch erfolglosen Bankeinzug) ist der Marktplatz-Betreiber berechtigt, seine Leistungen unverzüglich und ohne Setzen einer Nachfrist auszusetzen oder den Vertrag mit sofortiger Wirkung aufzulösen; in beiden Fällen hat der Händler keinerlei Ansprüche (z.B. auf Schadenersatz). Bereits entstandene Entgeltsansprüche des Marktplatz-Betreibers bleiben von der Vertragsauflösung unberührt. Allfällige Minderungen vertraglich vereinbarter Entgelte (z.B. einzeln ausgehandelte Sonderkonditionen, allgemein gewährte Rabatte) sind im Falle einer außerordentlichen Kündigung, fristlosen Auflösung oder endgültigen Sperrung des Händlerportals aufgehoben. Daher ist der Marktplatz-Betreiber berechtigt, rückwirkend den Tarif laut jeweils gültigem Preisblatt zu fordern. Der Händler hat in diesem Fall allfällige Differenzbeträge seit Vertragsbeginn nachzuzahlen.

7. Automatische Rechnungserstellung

Der Marktplatz-Betreiber bietet unter anderem ein System der automatischen Rechnungserstellung an. Die Verwendung dieses Systems kann vom Händler auf Wunsch über das Händlerportal aktiviert werden. In diesem Fall werden alle Endkundenabrechnungen und Gutschriften durch den Marktplatz-Betreiber im Auftrag des Händlers erstellt. Der Händler stellt dem Marktplatz-Betreiber sämtliche für die Zusammenstellung von Rechnungen und Gutschriften und deren Zurverfügungstellung als elektronische Datei notwendigen Informationen zur Verfügung.

Eine Deaktivierung erfolgt auf Verlangen des Händlers (schriftlich an haenderservice@shoepping.at), binnen einer Frist von 4 Wochen. Dem Marktplatz-Betreiber steht es frei, die Zurverfügungstellung der Funktion „automatische Rechnungserstellung“ jederzeit zu widerrufen.

7.1 Automatische Rechnungserstellung

Der Marktplatz-Betreiber stellt ausschließlich auf Grundlage der vom Händler erhaltenen Rechnungs- bzw. Gutschriftendaten (siehe Punkt 7.3) im Namen und im Auftrag des Händlers Rechnungen zu denjenigen Warenverkäufen zusammen, die vom Händler auf dem Marktplatz mit Kunden abgeschlossen wurden und zu denen der Marktplatz-Betreiber vom Händler die Rechnungs- bzw. Gutschriftendaten erhalten hat. Die Erstellung einer Rechnung bzw. Gutschrift erfolgt nur, wenn der Händler dem Marktplatz-Betreiber die Versand- bzw. Retourmeldung gesendet hat.

Der Marktplatz-Betreiber erstellt die Rechnungen bzw. Gutschrift automatisch nach vollständigem Erhalt der Rechnungs- bzw. Gutschriftendaten und Erhalt der entsprechenden Händler-Versand- bzw. Retourenmeldung. Die Übermittlung der Daten an den Marktplatz-Betreiber hat ausschließlich über die vom Marktplatz-Betreiber zur Verfügung gestellten Kanäle zu erfolgen. Eine Übermittlung über andere Kommunikationskanäle führt dazu, dass der Marktplatz-Betreiber keine Rechnungs- bzw. Gutschriftenerstellung garantieren kann und jedwede Haftung des Marktplatz-Betreibers für eine Nichtausstellung ausgeschlossen ist. Der Marktplatz-Betreiber versendet die Rechnung bzw. Gutschrift nach Erstellung im Auftrag und Namen des Händlers elektronisch mit der Versandbestätigung bzw. der Retourenmeldung an die vom Besteller angegebene E-Mail Adresse und speichert – soweit es nach zwingenden gesetzlichen Bestimmungen notwendig ist - eine Archivkopie der Rechnung im elektronischen Händlerportal ab.

Der Marktplatz-Betreiber kontrolliert die vom Händler zur Verfügung gestellten Informationen nicht. Dies auch nicht stichprobenartig oder hinsichtlich ihrer Plausibilität. Sollte dennoch in einem Einzelfall ein etwaiger Fehler zufällig auffallen und dies dem Händler kommuniziert werden ergeben sich hieraus keine vertraglichen Änderungen.

Weitergehende Dienstleistungen werden in Zusammenhang mit der Rechnung bzw. Gutschrift vom Marktplatz-Betreiber nicht erbracht. Die Dienstleistung des Marktplatz-Betreibers beinhaltet des Weiteren keinerlei Beratung oder sonstige Tätigkeit rechtlicher,

steuerrechtlicher oder buchhalterischer Natur.

7.2 Vergabe von Rechnungs- und Gutschriftennummern

Für jede Rechnung bzw. Gutschrift wird vom Marktplatz-Betreiber eine fortlaufende Nummer mit einer oder mehreren Zahlenreihen, die zur Identifizierung der Rechnung bzw. Gutschrift dient, einmalig vergeben. Diese Nummerierung wird vom Marktplatz-Betreiber so aufgebaut, dass die Händler ID, die der Marktplatzbetreiber dem Händler beim Onboarding des Händlers bekannt gibt, abgetrennt durch einen Gedankenstrich, um eine fortlaufende Endnummer erweitert wird. Die so aufgebaute Nummerierung (d.h. die Rechnungs- bzw. Gutschriftensnummer) wird vom Marktplatz-Betreiber pro Rechnung bzw. Gutschrift in der Endnummer fortlaufend um eins erhöht und nicht unterbrochen, unabhängig davon, ob mit der so aufgebauten Nummerierung zuvor eine Rechnung oder eine Gutschrift erstellt wurde. Innerhalb des vom Marktplatz-Betreiber geführten Rechnungskreises wird daher im Aufbau der Nummerierung zwischen einer Rechnung und einer Gutschrift nicht unterschieden.

Jede Nummer wird nur einmal vergeben und es wird nur eine Originalrechnung bzw. Originalgutschrift ausgestellt. Allein der Marktplatz-Betreiber erstellt im Auftrag und Namen des Händlers zu jedem Warenverkauf, zu dem der Händler eine Versandmeldung an den Marktplatz-Betreiber sendet, eine Originalrechnung und vergibt eine Rechnungsnummer. In weiterer Folge wird die Originalrechnung durch den Marktplatz-Betreiber an den Endkunden versendet. Der Händler verpflichtet sich gegenüber dem Marktplatz-Betreiber und haftet diesem dafür, dass er für die vorgenannten Warenverkäufe selbst weder eine Originalrechnung, noch Kopien bzw. Ausdrücke der Rechnung ohne den Vermerk „Archivkopie“ erstellt und, dass die vom Händler vergebenen Rechnungsnummer unterschiedlich zu der vom Marktplatz-Betreiber aufgebauten Nummerierung ist. Gleiches gilt für Gutschriften.

7.3 Offenlegung der Rechnung- bzw. Gutschriftendaten durch den Händler

Der Händler hat dem Marktplatz-Betreiber zusammen mit der Versand- und/oder Retourenmeldung folgende Daten (folgend „Daten“) für die automatische Rechnungserstellung zur Verfügung zu stellen:

- Firma (vollständiger Firmenname des Händlers) bzw Name des nicht eingetragenen Unternehmers
- Firmenadresse;
- UID Nummer;
- Produktbeschreibung;
- Bruttopreis des jeweiligen Produktes;
- Umsatzsteuersatz, der auf das jeweilige Produkt Anwendung findet.

Sollten weitere als die oben angegebenen Daten für die Erstellung von Rechnungen bzw. Gutschriften erforderlich sein, so hat der Händler diese dem Marktplatz-Betreiber rechtzeitig elektronisch zur Verfügung zu stellen.

7.4 Abruf der Rechnung bzw. Gutschrift im Händlerportal

Die vom Marktplatz-Betreiber erstellte Rechnung bzw. Gutschrift steht dem Händler ab dem jeweiligen Rechnungsdatum bzw. Gutschriftsdatum sechs (6) Monate zur Prüfung, Einsicht und zum Download im Händlerportal zur Verfügung. Die Rechnung bzw. Gutschrift ist mit einem Vermerk „Archivkopie“ gekennzeichnet.

Der Marktplatz-Betreiber stellt die Rechnung bzw. Gutschrift im pdf-Format als zip-Datei ein (Download Adobe Reader und Download WinZip). Mit Ablauf der genannten Frist wird die Rechnung bzw. Gutschrift im Händlerportal gelöscht und steht damit auch dem Marktplatz-Betreiber nicht mehr zur Verfügung. Der Händler hat diese Rechnung bzw. Gutschrift selbstständig innerhalb dieser Frist zu seiner weiteren jederzeitigen Verfügung herunterzuladen. Den Marktplatzbetreiber trifft keine weiterführende Hinweispflicht mehr. Der Marktplatz-Betreiber speichert in keinem Fall Rechnungen und Gutschriften bzw. Kopien über diese Frist hinaus und übernimmt keine Verpflichtung, die Rechnungen bzw. Gutschriften über diese Frist hinaus zur Verfügung zu stellen.

Der Händler ist für die Einhaltung der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten in Bezug auf die Rechnungen bzw. Gutschriften ausschließlich selbst verantwortlich.

7.5 Prüfpflicht des Händlers

Der Händler ist verpflichtet, jede Rechnung bzw. Gutschrift binnen zwei (2) Wochen nach ihrem Versand durch den Marktplatz-Betreiber an den Nutzer über das Händlerportal abzurufen und auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Widerspricht der Händler der Rechnung bzw. Gutschrift nicht binnen dieser Frist, so gilt die Rechnung bzw. Gutschrift gegenüber dem Marktplatz-Betreiber als vom Händler genehmigt. Hat der Händler Anlass zum Widerspruch gegen die Rechnung bzw. Gutschrift, so ist dieser unverzüglich nach Prüfung der Rechnung bzw. Gutschrift unter Anführung der Widerspruchsgründe, dem Marktplatz-Betreiber schriftlich an haenderservice@shoopping.at mitzuteilen.

7.6 Meldungen an den Marktplatz-Betreiber

Der Händler ist nach dem Erhalt der elektronischen Information über eine Kundenbestellung verpflichtet, dem Marktplatz-Betreiber spätestens am letzten Tag der vom Händler für das jeweilige Produkt dem Marktplatz-Betreiber bekanntgegebenen Versendefrist (= Versandbereitstellungszeitpunkt) zu den bestellten Artikeln eine Versandmeldung (d.h. die für die Generierung der Versandbestätigung sendungsrelevanten Daten, Inhalte und Informationen, zB Sendungsnummer, Versanddaten des speditionellen Versands etc.; Pkt. 3 Anlage ./D zu den Marktplatz-AGB;), Verspätungsmeldung oder eine Stornomeldung, sowie, unverzüglich nach Erhalt der Rücksendung von bestellten Artikeln, eine Retourenmeldung (beinhaltend: Status der Retoure, die gültige Retoure, ob ein Retourenlabel benutzt wurde oder nicht, die Artikel die retourniert wurden und deren Anzahl und der Betrag, der dem Besteller pro Artikel vom Händler rückerstattet wird inklusive dem jeweils anwendbaren USt-Satz) im Händlerportal zu erstatten.

7.7 Entgelt

Die Dienstleistung automatische Rechnungserstellung ist Teil des allgemeinen mit dem Händler abgeschlossenen Gebührenpakets (Anlage 2 zum Händlernutzungsvertrag). Der Marktplatz-Betreiber behält sich vor, zu einem späteren Zeitpunkt die automatische Rechnungserstellung gesondert abzurechnen.

7.8 Haftung

Eine Haftung des Marktplatz-Betreibers für die ausgestellten Rechnungen und Gutschriften, ist ausgeschlossen. Ausschließlich der Händler ist für Richtigkeit und Vollständigkeit der automatisch verarbeiteten Daten verantwortlich. Der Marktplatz-Betreiber haftet somit nicht für fehlerhafte und/oder unvollständige Rechnungen bzw. Gutschriften, soweit der Fehler auf die vom Händler übermittelten Daten und/oder deren fehlender oder unrichtiger Übermittlung durch den Händler zurückzuführen ist. Sollte ein Fehler bei der automatischen Rechnungs- bzw. Gutschriftserstellung passieren, sind schadenersatzrechtliche Ansprüche des Händlers gegenüber dem Marktplatz-Betreiber ausgeschlossen, sofern der Fehler nicht auf krass grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruht. Darüber hinaus sind Folgeschäden und/oder entgangenem Gewinn, soweit dies gesetzlich zulässig ist, ausgeschlossen.

Der Händler hat vom Marktplatz-Betreiber erstellte Rechnungen und Gutschriften zur Erfüllung seiner damit im Zusammenhang stehenden (gesetzlichen) Verpflichtungen zeitgerecht im Vorhinein auf einen für den Händler jederzeit zugänglichen Datenträger herunterzuladen. Die Haftung des Marktplatz-Betreibers für einen Ausfall der elektronischen Erreichbarkeit des Händlerportals und damit im Zusammenhang stehende Folgeschäden und/oder entgangenem Gewinn, ist, soweit dies gesetzlich zulässig ist, ausgeschlossen.

Der Marktplatz-Betreiber haftet nicht für Verletzungen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von Rechnungen und Gutschriften des Händlers und sämtliche daraus entstehenden Schäden.

Es liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Händlers, dass der Händler jeglichen gesetzlichen Pflichten, die im Zusammenhang mit der Erstellung einer Rechnung/ Gutschrift bzw. den der Rechnung zugrundeliegenden Umsätzen stehen, wie z.B.: die Pflicht zur ordentlichen Buchführung, die Buchung von Ein- und Ausgängen, die Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen, Steuererklärungen, die Berichtigung von Rechnungen bzw. Gutschriften über die oben genannten Rechnungen bzw. Gutschriften hinaus, o.ä., selbstständig nachkommt. Gleiches gilt für die zivilrechtliche Vertragsbeziehung zwischen dem Händler und den Nutzern.

Handelt der Händler seinen Pflichten im Zusammenhang mit der Vergabe von Rechnungs- und Gutschriftennummern zuwider oder erstellt er entgegen den Bestimmungen der gegenständlichen Marktplatz-AGB Rechnungen/Gutschriften, Kopien von Rechnungen/Gutschriften oder Ausdrücke ohne den Vermerk „Archivkopie“, so ist der Händler verpflichtet, die von der Pflichtverletzung betroffenen Rechnungen/Gutschriften zu stornieren, die entsprechenden Berichtigungen durchzuführen und den Marktplatz-Betreiber von jeglichen mit der Pflichtverletzung in Zusammenhang stehenden Ansprüchen Dritter schad- und klaglos zu halten.

Der Händler hält den Marktplatz-Betreiber hinsichtlich jeglicher Ansprüche schad- und

klaglos (bei zivilrechtlichen Ansprüchen) respektive schadlos (bei öffentlich- oder strafrechtlichen Verfahren), die Dritte gegenüber dem Marktplatz-Betreiber aufgrund einer Rechtsverletzung im Zusammenhang mit der Nutzung des Marktplatzes durch den Händler gerichtlich oder außergerichtlich geltend machen, seien diese zivil-, öffentlich- oder strafrechtlicher Natur. Der Händler übernimmt in diesen Fällen die Kosten einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Dies gilt nicht, wenn die Rechtsverletzung vom Händler nicht zu vertreten ist.

Der Händler ist verpflichtet, den Marktplatz-Betreiber für den Fall einer Inanspruchnahme durch einen Dritten, unverzüglich alle Informationen und Daten zur Verfügung zu stellen, die für die Prüfung der Ansprüche und die Verteidigung des Marktplatz-Betreibers erforderlich sind.

Die Ansprüche des Händlers aus Gewährleistung gegenüber dem Marktplatz-Betreiber sind auf Verbesserung und/oder Berichtigung der Rechnung/Gutschrift beschränkt. Jegliche weitergehenden Ansprüche sind ausgeschlossen.

8. Support

8.1 Support durch den Marktplatz-Betreiber

Der Marktplatz-Betreiber bietet dem Händler Support via E-Mail und Telefon-Hotline an. Die diesbezüglichen Verbindungsentgelte trägt der Händler.

Die Supportzeiten sind Montag bis Freitag 09:00 bis 17:00 Uhr. Der Marktplatz-Betreiber übernimmt keine Gewähr für die Erreichbarkeit des Supports.

Mündlich erteilte Auskünfte sind nicht verbindlich. Der Marktplatz-Betreiber haftet ausschließlich für schriftliche Auskünfte.

8.2 Support durch den Händler

Der Händler hat dem Marktplatz-Betreiber Support für die Beantwortung von Nutzeranfragen anzubieten. Die spezifischen Regelungen (z.B. Servicezeiten, Response-Zeiten) sind im SLA geregelt, das im Rahmen des Händlernutzungsvertrags abgeschlossen wird.

8.3 Support an den Nutzer

Der Marktplatz-Betreiber kann über den Support – nach vorheriger schriftlicher Vereinbarung mit dem Händler – dem Nutzer im Auftrag und Namen des Händlers Kulanzlösungen im Fall einer Rückabwicklung oder einer teilweisen Rückabwicklung eines Kaufvertrages anbieten. Der Händler beauftragt und bevollmächtigt den Marktplatz-Betreiber hiermit, Mitteilungen zu den vorstehend angeführten Kulanzlösungen in seinem Namen an Nutzer zu versenden. Diese Kulanzlösungen können unter anderem, aber nicht ausschließlich, Gutscheine des Marktplatzes sowie Händlergutscheine enthalten. Für die vom Händler über den Marktplatz angebotenen Kulanzlösungen sowie für Auskünfte an Nutzer, dass spezielle Kulanzlösungsanfragen beim Händler angefragt oder vom Händler zugesagt wurden, übernimmt der Marktplatz-Betreiber keine Haftung.

9. Bewertung

Der Marktplatz behält sich das Recht vor, einzelne Händler auf Basis von objektiven Kriterien automatisiert als „Top-Händler“ auszuweisen. Händler haben darauf keinen Anspruch.

10. Auftrag, Vollmacht und Haftung des Marktplatz-Betreibers

Der Marktplatz-Betreiber ist weder Händler der auf der Webseite angebotenen Produkte noch handelt er als Vertreter (letzteres ausgenommen der vom Marktplatz generierten Bestell- und Versandbestätigung), Erfüllungsgehilfe oder Makler für die über den Marktplatz geschlossenen Kaufverträge. Die Bestell- und Versandbestätigung, die Retourenbestätigung, sowie Mitteilungen betreffend Verspätungen und Stornierungen werden vom Marktplatz-Betreiber im Auftrag und Namen des Händlers generiert. Der Händler beauftragt und bevollmächtigt den Marktplatz-Betreiber hiermit, die vorstehend aufgezählten Bestätigungen und Mitteilungen mit dem Inhalt, den der Marktplatz-Betreiber dafür eigenmächtig festlegen darf, in seinem Namen zu generieren bzw. an Nutzer zu versenden. Der Marktplatz-Betreiber wird nicht Vertragspartei der Kaufverträge, die zwischen Händler und Nutzer über den Marktplatz geschlossen werden; er übernimmt daher keine Verantwortung den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit oder die Aktualität (einschließlich der Verfügbarkeit von Produkten) der vom Händler erstellten Produktanzeigen,

- die Generierung, der Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit oder die Aktualität der Bestell- und Versandbestätigung, der Retourenbestätigung, sowie von Mitteilungen betreffend Verspätungen und Stornierungen,
- die Erfüllung der Produktkennzeichnungspflichten oder der Informations- oder Bereitstellungspflichten des Händlers im elektronischen Geschäftsverkehr,
- das (Nicht-) Zustandekommen oder die Erfüllung oder die Durchsetzbarkeit eines über den Marktplatz geschlossenen Kaufvertrags mit dem Händler, oder
- die auf dem Marktplatz angebotenen Produkte – weder aus Gewährleistung, Garantie noch aus Schadenersatz, Produkthaftung oder anderen gesetzlichen Bestimmungen – und ist nicht verpflichtet, weitere Informationen über die angebotenen Produkte einzuholen und weiterzugeben.

Dem Händler erwachsen gegenüber dem Marktplatz-Betreiber keinerlei Ansprüche aus einer missbräuchlichen Nutzung des Marktplatzes durch Dritte.

Die Haftung des Marktplatz-Betreibers, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen ist im weitest gesetzlich zulässigen Ausmaß ausgeschlossen.

Insbesondere ist der Marktplatz-Betreiber nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für

- eine bestimmte Verfügbarkeit des Marktplatzes,
- die Kompatibilität des Internetdienstes mit der Hard- oder Software des Händlers oder des Nutzers,
- Schäden, die der Händler durch unsachgemäße Bedienung aufgrund von ungeeigneter Hard- und Software verursacht, sowie für Fehlfunktionen, die aufgrund der Internetanbindung entstehen,

- Schäden oder Nachteile, die dem Händler durch eine rechts- oder vertragswidrige Nutzung des Marktplatzes durch einen Dritten entstehen,
- die Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität von Daten (insbesondere Identitätsangaben), Inhalten, Informationen oder Bewertungen,
- einen bestimmten Erfolg einer Produktanzeige oder einer Werbeeinschaltung,
- die Auswirkungen des automationsunterstützt generierten Bewertungsprofils des Händlers,
- Schäden durch Verlust von Inhalten, Informationen oder Daten,
- Schäden durch missbräuchliche Verwendung weitergegebener Daten durch Dritte,
- Schäden durch Eingabefehler oder Fehler der Datenverarbeitung,
- Schäden durch allfällige Rechtsverletzungen (insbesondere Wettbewerbsrecht, Urheber- oder andere Leistungsschutzrechte oder Persönlichkeitsrechte) und
- Schäden aus der fehlerhaften Suche oder Sortierung der Produkte,
- über den Marktplatz im Auftrag und Namen des Händlers angebotene Kulanzlösungen sowie jegliche Auskünfte des Marktplatz-Betreibers hinsichtlich weitergegebener Kulanzlösungen.

Der Marktplatz-Betreiber haftet nicht für leicht fahrlässig verursachte Schäden; ebenso wenig haftet er für atypische Schäden, mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn, Folge- und Vermögensschäden oder Schäden durch höhere Gewalt (z.B. Streik, Krieg, Erdbeben, Umweltkatastrophen).

Der Betrag für jegliche Haftung des Marktplatz-Betreibers ist begrenzt auf den typischerweise entstehenden vorhersehbaren Schaden, maximal jedoch auf 10.000,00 Euro je Schadenfall. Haftungsansprüche des Händlers verjähren innerhalb von sechs Monaten ab Kenntnis des Schadens durch den Händler, außer es bestehen davon abweichende zwingende gesetzliche Bestimmungen.

11. Freistellung

Der Händler hält den Marktplatz-Betreiber hinsichtlich jeglicher Ansprüche schad- und klaglos (bei zivilrechtlichen Ansprüchen) respektive schadlos (bei öffentlich- oder strafrechtlichen Verfahren), die Dritte gegenüber dem Marktplatz-Betreiber aufgrund einer Rechtsverletzung im Zusammenhang mit der Nutzung des Marktplatzes durch den Händler gerichtlich oder außergerichtlich geltend machen, seien diese zivil-, öffentlich- oder strafrechtlicher Natur. Davon umfasst sind auch Ansprüche von Werbepartnern und Werbeplattformen (wie insbesondere, jedoch nicht ausschließlich, aufgrund von unvollständigen, fehlerhaften, sittenwidrigen oder sonst unzulässigen Produktangaben /-abbildungen). Der Händler übernimmt in diesen Fällen die Kosten einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Dies gilt nicht, wenn die Rechtsverletzung vom Händler nicht zu vertreten ist.

Der Händler ist überdies in vollem Umfang verantwortlich und wird den Marktplatz-Betreiber in vollem Umfang von Ansprüchen, Bußgeldern und Kosten freistellen, die durch die Nichteinhaltung von Vorschriften von Scheme Owners (MasterCard, VISA, etc.) oder

der vom Payment Service Provider über den Marktplatz zur Verfügung gestellte Liste verbotener und eingeschränkter Dienste und Produkte („Adyen Prohibited and Restricted Products and Services list“ – siehe Anlage 5) durch Händler verursacht werden, ausdrücklich einschließlich aller Bußgelder, die von den Scheme Owners (MasterCard, VISA, etc.) oder von Aufsichtsbehörden gegen den Marktplatz-Betreiber oder den Payment Service Provider als Folge einer solchen Nichteinhaltung verhängt werden.

Der Händler ist verpflichtet, den Marktplatz-Betreiber für den Fall einer Inanspruchnahme durch einen Dritten, unverzüglich alle Informationen und Daten zur Verfügung zu stellen, die für die Prüfung der Ansprüche und die Verteidigung des Marktplatz-Betreibers erforderlich sind.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Geheimhaltung

Informationen, die dem Händler im Rahmen der Geschäftsbeziehung zum Marktplatz-Betreiber bekannt werden, unterliegen der Geheimhaltung. Ausgenommen sind solche Informationen, die der Öffentlichkeit allgemein bekannt oder sonst öffentlich zugänglich sind. Der Händler nimmt zur Kenntnis, dass diese Geheimhaltungspflicht über eine Vertragsbeendigung hinaus bestehen bleibt.

Der Händler nimmt zur Kenntnis, dass Informationen, Unterlagen, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, Ideen, Know-how, Codes etc. (kurz „Informationen“), die über das Internet veröffentlicht und damit anderen zugänglich gemacht werden, nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen. Geheimzuhalten sind lediglich Informationen, die dem Marktplatz-Betreiber ausdrücklich unter der Bedingung der Geheimhaltung zur Verfügung gestellt werden, die mit dem gut sichtbaren Vermerk „streng vertraulich“ gekennzeichnet und nicht bereits öffentlich bekannt oder zugänglich sind. Ausnahmen bilden gesetzliche Verpflichtungen oder die Abwendung der Schädigung Dritter (z.B. Gefahr bzw. Eintritt einer Insolvenz).

12.2 Elektronischer Geschäftsverkehr und elektronische Kommunikation

Indem der Händler die Internetdienste des Marktplatz-Betreibers in Anspruch nimmt, erteilt er seine ausdrückliche Zustimmung zur Teilnahme am elektronischen Geschäftsverkehr. Außerdem erklärt er auf diese Weise sein ausdrückliches Einverständnis damit, im Zusammenhang mit der Nutzung des Marktplatzes rechtserhebliche Erklärungen und Mitteilungen elektronisch zu erhalten und rechtswirksam entgegenzunehmen. „Elektronisch“ heißt in diesem Zusammenhang insbesondere: mittels E-Mail an die vom Händler bekannt gegebene E-Mail-Adresse oder durch Veröffentlichung elektronischer Nachrichten oder sonstiger Kommunikation auf der Webseite im Bereich des Händlerportals.

Der Marktplatz-Betreiber behält sich das Recht vor, ist aber weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, die zwischen den Vertragsparteien des Kaufvertrages geführte elektronische Kommunikation auf ihren Inhalt zu überprüfen. Er ist berechtigt, die

Übermittlung und Zustellung dieser Kommunikation auch ohne vorherige Rücksprache mit den Vertragsparteien des Kaufvertrages zu unterbinden. Voraussetzung dafür ist, dass diese geeignet ist, den Marktplatz-Betreiber und deren Ansehen, Nutzer, andere Händler oder Dritte zu schädigen oder gegen gesetzliche Verbote, behördliche Auflagen, die guten Sitten, die Marktplatz-AGB oder die Nutzungsbedingungen zu verstoßen. Der Händler erteilt sein ausdrückliches Einverständnis zu dieser Überprüfung und zur Selektion der elektronischen Kommunikation.

12.3 Schriftform

Der Schriftform bedürfen sämtliche Vereinbarungen einschließlich Ergänzungen und Erklärungen im Rahmen des mit dem Marktplatz-Betreiber geschlossenen Händlernutzungsvertrags und des darauf basierenden Geschäftsverkehrs mit dem Marktplatz-Betreiber. Dies gilt auch für eine Vereinbarung darüber, von der Schriftform Abstand zu nehmen („Änderung des Schriftformerfordernisses“).

Als Schriftform gelten einerseits die Mittel der elektronischen Kommunikation, die der Marktplatz-Betreiber auf der Webseite im Bereich des Händlerportals zur Verfügung stellt, und andererseits elektronische Nachrichten vom Marktplatz-Betreiber an die vom Händler hinterlegte E-Mail-Adresse bzw. vom Händler an sales@shoopping.at. Im Einzelfall können gesetzliche Bestimmungen eine andere Form der Kommunikation erfordern.

Mündliche Auskünfte des Marktplatz-Betreibers, seiner gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen sind nicht verbindlich. Ohne schriftliche Bestätigung des Marktplatz-Betreibers sind mündliche Absprachen und Zusagen nicht rechtswirksam, außer es bestehen anderslautende zwingende gesetzliche Bestimmungen.

12.4 Änderungsrecht

Der Marktplatz-Betreiber behält sich das Recht vor, folgendes jederzeit auch ohne Nennung von Gründen teilweise oder zur Gänze zu ändern: die Marktplatz-AGB, die Datenschutzerklärung für Händler sowie die Nutzungsbedingungen einschließlich der darin jeweils erwähnten Richtlinien (Widerrufsrichtlinie, Verkaufsbeschränkungsrichtlinie, Preisblatt) wie auch die Webseite und den Leistungsumfang des Marktplatzes. Die geänderten Bedingungen werden (mit Ausnahme von geringfügigen, für den Händler nicht wesentlichen Änderungen, wie beispielsweise Rechtschreibkorrekturen, Umformulierungen, Adressänderungen, oder ähnlichem) dem Händler spätestens vier Wochen vor ihrem Inkrafttreten per E-Mail zugesendet. Widerspricht der Händler den geänderten Bedingungen nicht innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der E-Mail, gelten die geänderten Bedingungen als angenommen. Der Händler wird in der E-Mail zu den geänderten Bedingungen gesondert auf die Widerspruchsmöglichkeit und die Bedeutung der Zwei- bzw. Vierwochenfrist hingewiesen. Ein Widerspruch löst die Vertragsbeziehung zwischen Händler und Marktplatz-Betreiber mit sofortiger Wirkung auf.

12.5 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen der Marktplatz-AGB ganz oder teilweise rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die übrigen

Bestimmungen der Marktplatz-AGB rechtswirksam und durchführbar. An die Stelle der rechtsunwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung. Sofern diese zu einem untragbaren Ergebnis führen würde oder aber eine Regelungslücke besteht, tritt an die Stelle der rechtsunwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung jene rechtswirksame bzw. durchführbare Bestimmung, die technisch und wirtschaftlich der rechtsunwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt.

12.6 Rechtsübertragung und Erfüllungsgehilfen

Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, sich zur Vertragserfüllung und zur Ausübung seiner Rechte Dritter zu bedienen. Er ist berechtigt, sämtliche Rechte und Pflichten gegenüber dem Händler im Zusammenhang mit dem Betrieb des Marktplatzes ganz oder teilweise auf einen Dritten zu übertragen.

Dem Händler ist die Weitergabe von Rechten und Pflichten oder die Abtretung von Ansprüchen an Dritte nur mit vorheriger ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Marktplatz-Betreibers gestattet.

12.7 Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen Forderungen des Marktplatz-Betreibers, aus welchem Titel oder Rechtsgrund auch immer, ist ausdrücklich ausgeschlossen.

12.8 Kein Rechtsverzicht

Eine Untätigkeit des Marktplatz-Betreibers gegen eine (auch wiederholte) Verletzung der Marktplatz-AGB durch den Händler gilt nicht als Rechtsverzicht.

12.9 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist der registrierte Sitz des Marktplatz-Betreibers.

Für alle sich aus dem Händlernutzungsvertrag und dem Geschäftsverkehr mit dem Marktplatz-Betreiber ergebenden Streitigkeiten – einschließlich solcher über das Zustandekommen, die Rechtswirksamkeit oder die Auflösung des Händlernutzungsvertrags – gilt das sachlich zuständige Gericht des dritten Wiener Gemeindebezirkes als vereinbart.

12.10 Rechtswahl

Auf alle Rechtsverhältnisse zwischen dem Marktplatz-Betreiber und dem Händler findet das Recht der Republik Österreich Anwendung. Alle nationalen und internationalen Verweisungsnormen sowie das UN-Kaufrechtsübereinkommen sind ausgeschlossen.

Anlage ./A Definition der verwendeten Begriffe

Bestellbestätigung	vom Marktplatz generierte Nachricht an den Nutzer mit detaillierten Angaben zum bestellten Produkt sowie zum Gesamtpreis inklusive aller Nebenkosten
Bewertungen	Bewertungen und/oder Kommentare zu Produkten, zu Händlern oder zum Marktplatz
Daten	vom Händler zur Verfügung gestellte Daten, Inhalte und Informationen sowie sämtliche bei der Nutzung des Marktplatzes veröffentlichte Inhalte
Personenbezogene Daten	alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen
Datenschutzerklärung für Händler	Datenschutzerklärung des Marktplatz-Betreibers für Händler (Anlage ./B)
Datenschutzerklärung für Nutzer	Datenschutzerklärung des Marktplatz-Betreibers für Kunden
Geschützte Inhalte	sämtliche Inhalte und Services, die der Marktplatz-Betreiber auf der Webseite des Marktplatzes einpflegt und veröffentlicht
Geschützte Software	Rechte (Urheber-, Leistungsschutz- und sonstige Immaterialgüterrechte, Stichwort „geistiges Eigentum“) an der Software, die der Marktplatz-Betreiber zum Betrieb des Marktplatzes einsetzt
Händler	juristische Personen und Gewerbetreibende, die den Marktplatz für den Verkauf ihrer Produkte nutzen
Händler-AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen des Händlers gegenüber dem Nutzer
Händlernutzungsvertrag	Vertrag zwischen Marktplatz-Betreiber und dem Händler über die Nutzung des Marktplatzes
Händlerportal	Händler-Back-End, in welchem der Händler insbesondere sein Händlerprofil einsehen, verwalten und Bestellungen der Nutzer abwickeln kann
Händlerprofil	Information zum Händler auf der Webseite des Marktplatzes, welche Unternehmensprofil, gesetzliche Informationen für den Nutzer und vom Händler verwendete Geschäftsbedingungen sowie dessen Widerrufsrichtlinie einschließlich des Widerrufsformulars beinhaltet
Informationen	Informationen, Daten, Unterlagen, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, Ideen, Know-how, Codes
Kaufvertrag	zwischen dem Nutzer und dem Händler über den Marktplatz

	abgeschlossener Vertrag
Marktplatz	die auf der Webseite des Marktplatz-Betreibers zur Verfügung gestellten Internetdienste
Marktplatz-AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen des Marktplatz-Betreibers für die am Marktplatz zugelassenen Händler
Marktplatz-Betreiber	Post E-Commerce GmbH, Weintraubengasse 22, 1020 Wien, FN 437529a
Nutzer	natürliche oder juristische Personen, die den Marktplatz für den Einkauf nutzen
Nutzungsbedingungen	Allgemeine Nutzungs- und Geschäftsbedingungen des Marktplatz-Betreibers unter Einbeziehung der Datenschutzerklärung für Nutzer
Produkte	Waren sowie Dienstleistungen, die den Warenkauf ergänzen
Scheme Owner	Der Anbieter der jeweiligen Zahlungsmethode sowie dessen Regelwerk (MasterCard, VISA, etc.)
Sonderentgelte	zusätzliche Entgelte für individuell vereinbarte Sonderleistungen und Aufwandspauschalen
Versandbestätigung	vom Marktplatz generierte Nachricht an den Nutzer über den Versand des bestellten Produktes
Webseite	Internetseite www.shöpping.at sowie alle zu dieser Domain gehörenden Subdomains und Webseiten
Widerrufsfrist	Frist, innerhalb derer der Nutzer vom Kaufvertrag zurücktreten kann
Widerrufs-Policy	Die Handhabung des Marktplatzes des gesetzlich verpflichteten Widerrufsrechts des Nutzers
Widerrufsrecht	unabdingbares gesetzliches Recht des Nutzers – sofern dieser Konsument ist –, vom Kaufvertrag zurückzutreten
Widerrufsrichtlinie	ergänzende Regelungen und Erläuterungen des Händlers zu dem gesetzlichen Widerrufsrecht, ersichtlich im Händlerprofil

Anlage ./B Datenschutzerklärung für Händler

- Allgemeines zum Datenschutz
 - Personenbezogene Daten
 - Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten
 - Weitergabe von Daten
 - Rechtsgrundlage der personenbezogenen Datenverarbeitung
 - Newsletter
 - Werbung, Markt- und Meinungsforschung
 - Löschung personenbezogener Daten; Speicherdauer
- Datensicherheit
- Übermittlung von Daten ins Ausland
- Ihre Rechte
- Ihr Widerspruchsrecht
- Ansprechperson
- Rechtliche Hinweise und Cookie-Informationen
 - Allgemeines
 - Einsatz von Cookies
 - Einstellung und Verwaltung von Cookies, Rechtsgrundlage
 - Arten von Cookies
- Änderungen

1. Allgemeines zum Datenschutz

Der Schutz von personenbezogenen Daten genießt in der Post E-Commerce GmbH einen besonders hohen Stellenwert. Deshalb halten wir uns bei der Erhebung, Nutzung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten an die gesetzlichen Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Datenschutzgesetzes (DSG) und des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2021). In der Folge klären wir Sie über den Umfang und den Zweck unserer Datenverarbeitung sowie über Ihre diesbezüglichen Rechte auf.

1.1. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Unter diese personenbezogenen Daten fallen etwa Ihr Name, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer, Ihre Email-Adresse, Ihr Geschlecht, Ihr Geburtsdatum etc. Diese Datenschutzerklärung gilt für Händler, die mit der Post E-Commerce GmbH einen Händlervertrag abschließen und/oder auf der Webseite der Post E-Commerce GmbH Produkte anbieten, sowie für deren Mitarbeiter*innen und Kontaktpersonen, die von Händlern für die Nutzung der Webseite Post E-Commerce GmbH eingesetzt bzw deren Daten der Post E-Commerce GmbH für diese Zwecke bekannt gegeben werden.

Händler sind dafür verantwortlich diese Datenschutzhinweise auch Personen zur Kenntnis zu bringen, die sie als Kontaktperson gegenüber der Post E-Commerce GmbH bekannt geben.

1.2. Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur dann verarbeitet, wenn Sie bzw der Händler, dessen Mitarbeiter*in oder Kontaktperson Sie sind, uns diese freiwillig mitgeteilt haben. Die Datenverarbeitung kommt etwa insbesondere dann zur Anwendung, wenn Sie sich auf unserer Webseite als Händler registrieren, wenn Sie uns durch einen unserer Händler als Kontaktperson genannt werden und ferner, wenn Sie über Formulare auf unserer Webseite, per Email, postalisch, telefonisch oder auf anderen Wegen der Ferntelekommunikation mit uns als Händler oder für einen Händler in Kontakt treten („Datenmitteilung“).

Im Falle einer Datenmitteilung verwenden wir folgende personenbezogene Daten, sofern Sie bzw der Händler, dessen Mitarbeiter*in oder Kontaktperson Sie sind, uns diese zur Verfügung gestellt haben: Vorname, Nachname, Titel, Firmenname, Position, Adresse, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Telefonnummer, Zahlungsdaten, ID-Nummer (Ausweisnummer), Geschäftsadresse, Firmenbuchnummer, UID-Nummer, Bankdaten („Händlerdaten“). Diese Daten verwenden wir ausschließlich für Zwecke der Erfüllung Ihres Händlervertrags, zur Bearbeitung von Anfragen, für Werbung und Informationen, die Sie interessieren könnten, sowie für die Durchführung von Umfragen, die uns helfen unser Angebot zu verbessern. Dies gilt unabhängig davon, ob Sie sich zu einem Newsletter anmelden und erfolgt gemäß § 174 Abs 4 des Telekommunikationsgesetzes 2021. Der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke können Sie jederzeit unter <https://www.shoopping.at/a/kontakt>, per E-Mail an datenschutz@shoopping.at oder per Post an die im Impressum angegebene Adresse widersprechen. Auch für nicht personenbezogene Daten juristischer Personen kann ein solcher Widerspruch per E-Mail an datenschutz@shoopping.at oder per Post an die im Impressum angegebene Adresse hinterlegt werden.

Sofern Sie sich auf unserer Webseite als Händler registrieren, liegt der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten im technischen Betrieb dieser Webseite, in der Betreuung und Verwaltung Ihres Händlerkontos, der Abwicklung der Bestellung(en) Ihrer Produkte, der laufenden Informierung über aktuelle Aktionen (insbesondere durch elektronische Newsletter oder E-Mail) und der Durchführung von Umfragen zur Verbesserung unseres Angebots. Wir verwenden die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten ausschließlich soweit Ihre Daten zur Erfüllung des jeweiligen Zwecks (z.B. die Registrierung als Händler, die Versendung des Newsletters, die Abwicklung einer Bestellung, das Zusenden von Informationsmaterial oder Einladungen, die Abwicklung eines Gewinnspieles, die Beantwortung einer Frage, Durchführung einer Umfrage) erforderlich sind, und/oder dies gesetzlich erlaubt ist.

Aufgrund des Digitale Plattformen-Meldepflichtgesetzes (DPMG) ist die Post E-Commerce GmbH verpflichtet, die in § 13 Abs 1 Z 4, 5 und 6 DPMG genannten Informationen bei Ihnen zu erheben, sofern Sie meldepflichtiger Anbieter iSd § 5 DPMG sind. Wir sind nach dem DPMG ebenso verpflichtet diese Informationen an das Finanzamt Österreich zu melden (siehe unten Punkt 1.3) sowie diese Informationen regelmäßig zu überprüfen.

1.3. Weitergabe von Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an Dritte nur weitergegeben, wenn dies zum Zweck der Vertragsabwicklung oder zur Versorgung der Kunden mit Informationen erforderlich ist, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten (z.B. § 18 Abs. 4 ECG) oder Sie der Weitergabe zugestimmt haben.

Sofern Sie meldepflichtiger Anbieter im Sinne des § 5 DPMG sind, ist die Post E-Commerce GmbH entsprechend § 14 DPMG verpflichtet, die in § 13 Abs 1 Z 4, 5 und 6 DPMG genannten Informationen jährlich an das Finanzamt Österreich weiterzugeben.

Gegebenenfalls können wir auch Dienstleister einsetzen, die uns bei der Werbung und Informationen, die Sie interessieren könnten, unterstützen sowie bei der Durchführung von Umfragen, die uns helfen unser Angebot zu verbessern. Die von uns eingesetzten Dienstleister (z.B. Österreichischen Post AG zur Verwaltung und Speicherung der Kontaktdaten, Zahlungsdienstleister zur Abwicklung der Zahlung und Bonitätsprüfung, Versandunternehmen zur Abwicklung der Lieferung, IT- Unternehmen für technische Unterstützung der Auftragsabwicklung, für E-Mail-Marketing) erhalten die Daten, um die mit Ihnen geschlossenen Verträge durchzuführen oder um uns bei Werbung oder bei Umfragen im oben genannten Sinne zu unterstützen. Unsere Dienstleister dürfen die Daten lediglich zur Erfüllung ihrer Aufgabe verwenden.

Soweit unsere Dienstleister mit Ihren personenbezogenen Daten in Berührung kommen, stellen wir sicher, dass diese die Vorschriften der Datenschutzgesetze in gleicher Weise einhalten wie wir.

1.4. Rechtsgrundlage der personenbezogenen Datenverarbeitung

- Vertragserfüllung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, wenn Sie mit uns einen Vertrag abschließen und/oder sich auf unserer Website als Händler registrieren bzw. wenn Bestellungen, die Kunden bei Ihnen aufgeben, abgewickelt werden oder wir mit Ihnen hierzu kommunizieren. Dies beinhaltet die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Abwicklung von Bestellungen und zur Zahlungsabwicklung.
- Einwilligung gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO, sofern Sie für einen bestimmten, Ihnen vorab mitgeteilten Zweck Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilen (zB für die Anmeldung zum Newsletter sowie Ihre Einwilligung zum Einsatz von Cookies [vgl. Punkt 9]). Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

für einen bestimmten Zweck einwilligen, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

- Gesetzliche Verpflichtung gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO, da wir im Rahmen unserer Tätigkeit zur Erfüllung von bestimmten gesetzlichen Verpflichtungen angehalten sind (zB Speicherung von Daten unter Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nach der Bundesabgabenordnung bzw die Datenverarbeitung gemäß sonstiger unternehmens- und steuerrechtlicher Vorschriften in dem vom jeweiligen Gesetz geforderten Umgang).
- Berechtigtes Interesse gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, wenn wir ein berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung haben (insbesondere für Marketing- und Werbezwecke bzw zur Betreuung Ihrer Anfragen inklusive Beschwerdemanagement).

1.5. Newsletter

Newsletter, E-Mails oder andere elektronische Nachrichten mit werblichen Informationen erhalten Sie von uns nur mit Ihrer Einwilligung oder aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis. Im Rahmen der Newsletter-Anmeldung setzen wir das sogenannte Double-Opt-In-Verfahren ein. Das bedeutet, dass Sie nach der Anmeldung eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse erhalten und erst nach Bestätigung dieser E-Mail (z.B. durch Anklicken eines Bestätigungslinks) wird Ihre Anmeldung wirksam. Um unseren Nachweispflichten nachzukommen, wird die Anmeldung protokolliert (insb. E-Mail Adresse und Anmeldezeitpunkt). Sollten Sie keinen Newsletter mehr von uns erhalten wollen, können Sie sich jederzeit mittels Klicks auf den Abmeldelink im Newsletter oder unter <https://www.shoepping.at/a/kontakt> wieder abmelden.

1.6. Werbung, Markt- und Meinungsforschung

Personenbezogene Daten werden ausschließlich dann für produktspezifische Umfragen und Marketingaktivitäten verwendet, wenn Sie vorab Ihre Zustimmung dazu erteilt haben oder wenn es gesetzliche Bestimmungen erlauben und Sie keinen Einwand dagegen erhoben haben. Die Verwendung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung, Markt- und Meinungsforschung erfolgt in Entsprechung der gesetzlichen Vorschriften.

1.7. Löschung personenbezogener Daten; Speicherdauer

Sofern Sie sich auf unserer Webseite als Händler registrieren und uns diesbezüglich im Rahmen unseres Händlervertrages personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben, speichern wir diese grundsätzlich bis zur Kündigung des Vertrages, es sei denn, Sie widerrufen eine allfällige Einwilligung vorher.

Die elektronische Kommunikation im Zusammenhang mit der Abwicklung von Gewährleistungs-, Garantie- oder Schadenersatzansprüchen gegenüber unseren Kunden wird ausschließlich über unserer Webseite durchgeführt. Aus diesem Grund sind wir im Falle eines Vertragsabschlusses zwischen einem Händler und einem Kunden verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten nach vollständiger Vertragsabwicklung bis zum Ablauf der geltenden Garantie-, Gewährleistungs-, Verjährungs- und Aufbewahrungsfristen nach der Bundesabgabenordnung, darüber hinaus bis zur Beendigung von allfälligen

Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden, zu speichern.

Gemäß dem DPMG an das Finanzamt Österreich übermittelte Informationen (siehe Punkt 1.3) speichern wir, aufgrund gesetzlicher Verpflichtung, zehn Jahre nach Ablauf des jeweiligen Meldezeitraumes, auf den sich diese Informationen beziehen.

Wenn Sie per Kontaktformular auf der Webseite oder per Mail Kontakt mit uns aufnehmen, werden Ihre angegebenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen 18 Monate bei uns gespeichert.

2. Datensicherheit

Die Post E-Commerce GmbH setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre Daten gegen Manipulationen, Verlust, Zerstörung und gegen den Zugriff Dritter zu schützen; die Post E-Commerce GmbH haftet nicht für rechtswidrige Eingriffe Dritter (z.B. durch Hacking, Viren, etc). Die Post E-Commerce GmbH verbessert ihre Sicherheitsmaßnahmen entsprechend der technologischen Entwicklung laufend. Alle Informationen, die die Post E-Commerce GmbH von Ihnen erhält, werden durch einen sicheren Server geschützt. Die Sicherheitssoftware des Servers SSL (Secure Socket Layers) verschlüsselt alle von Ihnen eingegebenen Informationen, bevor diese an die Post E-Commerce GmbH übermittelt werden. Die Informationen werden erst dann entschlüsselt, wenn sie die Server der Post E-Commerce GmbH erreicht haben.

3. Übermittlung von Daten ins Ausland

3.1

Ja, wenn diesem Drittland durch die europäische Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere geeignete Datenschutzgarantien vorhanden sind (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standarddatenschutzklauseln).

3.2

Mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung darf die Datenübermittlung an ein Drittland erfolgen (Art 49 Abs 1 lit a DSGVO). Hiermit informieren wir Sie über mögliche Risiken bei einer beabsichtigten Datenübermittlung und das Fehlen geeigneter Datenschutzgarantien (Punkt 4.1). Wir verwenden auf unserer Website etwa unterschiedliche Cookies und ähnliche Technologien („Cookies“), mit welchen von uns und von Drittanbietern mitunter auch personenbezogene Daten verarbeitet werden. Zu diesen Drittanbietern zählen auch Google LLC und YouTube LLC, die in den USA niedergelassen sind und dort Datenverarbeitungen vornehmen. Den USA wird vom Europäischen Gerichtshof kein

angemessenes Datenschutzniveau bescheinigt. So besteht insbesondere das Risiko, dass Ihre Daten dem Zugriff durch US-Behörden zu Kontroll- und Überwachungszwecken unterliegen und dagegen keine wirksamen Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen. Bevor wir Cookies setzen und Ihre Daten an diese Unternehmen übermitteln, fragen wir Sie um Ihre ausdrückliche Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO iVm Art 49 Abs 1 lit a DSGVO) und klären Sie dabei detailliert über die entsprechenden Datenverarbeitungen (insbesondere über die Zwecke, Datenkategorien und Speicherdauer) auf. Diese Informationen zu den einzelnen Cookies finden Sie unter "Cookie-Einstellung bearbeiten". Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie Ihre Präferenzen unter "Cookie-Einstellung bearbeiten" auf unserer Website anpassen. Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass wir intensiv daran arbeiten, (zusätzliche) geeignete Garantien gemäß Art 46 DSGVO als alternative Rechtsgrundlage für diese Datentransfers zu implementieren.

3.3

Durch Einsatz von Facebook kommt es zur Übermittlung von Daten an Nicht-EU-Staaten. Die Übermittlung erfolgt jeweils in anonymisierter bzw. pseudonymisierter Form.

4. Ihre Rechte

Nach den Regelungen der DSGVO stehen Ihnen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Beschränkung der Bearbeitung, Löschung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Bitte richten Sie hierfür Ihre Anfrage mit einem Nachweis Ihrer Identität entweder per E-Mail an datenschutz@shoopping.at oder per Post an die im Impressum angegebene Adresse.

Stellen Sie einen Antrag zur Durchsetzung Ihrer oben angeführten Rechte aus der DSGVO, so hat die Post E-Commerce GmbH spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Antrags dazu Stellung zu nehmen bzw. dem Antrag zu entsprechen.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren; in Österreich ist dies die Datenschutzbehörde, pA Barichgasse 40-42, 1030 Wien.

5. Ihr Widerspruchsrecht

Sie können als Betroffener jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen, wenn die Verarbeitung Zwecken des Direktmarketings dient.

Sie haben zusätzlich das Recht jederzeit zu widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe dafür ergeben.

Sollten Sie Widerspruch einlegen wollen, können Sie das auf unserer Homepage unter <https://www.shoopping.at/a/kontakt>, per E-Mail an datenschutz@shoopping.at oder mittels Schreiben an die Post E-Commerce GmbH, Weintraubengasse 22, 1020 Wien tun.

6. Ansprechperson

Anfragen und die Geltendmachung Ihrer Rechte können Sie jederzeit an folgende Stelle richten:

Post E-Commerce GmbH
Weintraubengasse 22, 1020 Wien, Österreich
Email: datenschutz@shoopping.at
Kontaktformular: <https://www.shoopping.at/a/kontakt>

7. Rechtliche Hinweise und Cookie-Informationen

7.1. Allgemeines

Mit Nutzung des Marktplatzes nimmt der Händler diese Datenschutzerklärung (kurz „Datenschutzerklärung für Händler“) zur Kenntnis.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Information unternehmen wir alle Anstrengungen. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass es zu unbeabsichtigten Fehlern kommen kann.

Wir bitten um Verständnis, dass die Post E-Commerce GmbH, sämtliche auf ihren Webseiten zur Verfügung gestellte Software und Informationen ohne jegliche Garantien zur Verfügung stellt. Dies betrifft insbesondere den Ausschluss von Garantien dafür, dass Software und Informationen unter einer beliebigen Soft- oder Hardwarekonfiguration ausführbar sind, diese aktuell, sicher oder fehlerfrei sind, Ihren Ansprüchen genügen, permanent zur Verfügung stehen oder Fehler bei über diese Webseite erlangter Software behoben werden.

Die Post E-Commerce GmbH lehnt jegliche Haftung für unrichtige wie auch fehlende Informationen auf unseren Seiten sowie von Inhalten der mit "Hyperlinks" verbundenen Webseiten ab. Entscheidungen, die, ob direkt oder indirekt, auf Informationen beruhen, die auf unseren Webseiten sowie der mit "Hyperlinks" verbundenen Seiten bereitgestellt werden, stehen ausschließlich im Ermessen und in der Verantwortlichkeit des jeweiligen Benutzers. Die Post E-Commerce GmbH übernimmt auch keine Haftung für zufällige oder indirekte Schäden im Zusammenhang mit dem Ausführen der Programmpakete, einschließlich Schäden am Endgerät des Users oder Schäden, die aus Nutzungs-, Daten- oder Ertragsverlust hervorgehen.

Jede zu gewerblichen Zwecken bestimmte Verwendung von Informationen oder Daten (z.B. Texte, Bildmaterial) bedarf der vorherigen Zustimmung der Post E-Commerce

GmbH.

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass Informationen, Daten, Unterlagen, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, Ideen, Know-How, Codes, etc. (kurz „Informationen“), die vom Nutzer über das Internet veröffentlicht und damit jedermann zugänglich gemacht werden, nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen.

7.2. Einsatz von Cookies und ähnlichen Technologien

Auf unseren Webseiten werden an mehreren Stellen Cookies und ähnliche Technologien (im Folgenden „Cookies“ genannt) eingesetzt. Sie dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher und effektiver zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Rechner abgelegt werden und die Ihr Browser speichert. Auf unserer Seite verwenden wir Session sowie Permanent Cookies. Session Cookies sind nur für die Dauer der Sitzung gespeichert. Permanent Cookies, also langlebige Cookies, dienen der verbesserten Nutzung für unsere Händler. Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren.

Der Händler kann unsere Seiten grundsätzlich auch ohne Cookies verwenden. Jedoch wird für gewisse Services ein Login vorausgesetzt, welcher jedoch ohne Authentifizierungs-Cookies nicht funktioniert.

7.3. Einstellung und Verwaltung von Cookies, Rechtsgrundlage

Abgesehen von technisch erforderlichen Cookies (unbedingt erforderliche Cookies), die auf unseren Webseiten insbesondere gemäß § 96 TKG und aufgrund unseres berechtigten Interesses (Bereitstellung eines funktionierenden Online-Serviceangebots) gemäß Art 6 Abs 1 f DSGVO auch ohne Ihre Einwilligung gesetzt werden dürfen, können Sie in den Einsatz von Leistungs-Cookies und Cookies für Marketingzwecke vor deren Setzung aktiv einwilligen oder diesen ablehnen.

Wir haben dazu ein Cookie-Consent Management Tool eingerichtet, das Ihnen mit erstmaligem Aufruf der jeweiligen Webseite über einen Cookie Banner die von uns eingesetzten Cookies näher erläutert (insbesondere Name, Zweck, Lebensdauer, Anbieter). Darin können Sie dem Einsatz von Cookies noch vor deren Setzung generell zustimmen oder Ihre Wahl detaillierter, je nach Cookiekategorie oder sogar innerhalb dieser Cookiekategorie nochmals je Cookie/jeweiligem Cookie-Anbieter, treffen. Eine einmal abgegebene Zustimmung und Auswahl können Sie jederzeit über die „Cookie-Einstellung bearbeiten“ direkt im Cookie-Consent Management Tool widerrufen bzw. abändern. Kommen nach Ihrer getätigten Zustimmung weitere Cookies bzw. Cookieanbieter hinzu, wird Ihnen neuerlich ein Cookie Banner angezeigt und Sie können auch dazu Ihre aktive Auswahl treffen. Im Cookie-Consent Management Tool wird Ihnen jeder Cookie Anbieter einzeln genannt und sind deren Privacy Policies/Datenschutzhinweisen abrufbar; daraus können Sie weitere Informationen

entnehmen, insbesondere auch, wie deren Cookies allenfalls zusätzlich deaktiviert werden können.

Darüber hinaus können Sie selbst auch in Ihren Browsereinstellungen festlegen, ob Cookies gesetzt werden dürfen oder nicht. Weiters gestattet Ihnen möglicherweise Ihr Endgerät über seine Einstellungen die Kontrolle von Cookies; wie dies im Detail funktioniert, entnehmen Sie den Anleitungen Ihres Geräteherstellers.

Wird die Speicherung jeglicher einwilligungsfähiger Cookies abgelehnt, kann dies zu Funktionseinschränkungen auf der/den Websites führen.

7.4. Arten von Cookies

Authentifizierungs-Cookies

Diese Cookies dienen einerseits dazu, den Benutzer eindeutig zu verifizieren. Sie werden aber auch verwendet, um den Händler z.B. bei einem erneuten Besuch automatisch einzuloggen. Mit Hilfe dieser Cookies können wir den eingeloggten Benutzer über alle Applikationen hinweg eindeutig identifizieren und so eine optimale Benutzerführung gewährleisten.

Wir verwenden folgende Authentifizierungs-Cookies: JSESSIONID, sid, TS#, th_seen_visitor

Funktionalitäts-Cookies

Die Funktionalitäts-Cookies werden verwendet, um dem Händler einerseits bei wiederkehrenden Funktionalitäten einen optimalen Service zu bieten, andererseits dienen sie der Sicherheit der Web Applikation. Es werden Monitor Auflösungswerte gespeichert, um so Bilder in der für den Händler optimalen Auflösung zur Verfügung zu stellen, so dass auch die Ladenzeiten je nach System gering bleiben. Aber es können auch unerwünschte Flächen dauerhaft ausgeblendet werden.

Wir verwenden folgende Funktionalitäts-Cookies: _cfduid, Dynatrace (dtbw, dtCookie, dtCookie, dtLatC, dtPC, dtSA), CLIENT_INFO_COOKIE, cookieconsent_dismissed, criteo_write_test, cto_lwid, cto_tld_test, ffSessionId, hideBanderole

Tracking Pixel

Die Tracking Pixel speichern Ihre Bewegungs- und Verhaltensdaten sowie Ihren befüllten Warenkorb und Ihre Einkäufe auf shöpping automatisch mit. Diese Daten verwenden wir ausschließlich um Ihnen für Sie interessante Werbung zukommen zu lassen. Ihre gesammelten Daten werden nach spätestens 12 Monaten automatisch gelöscht.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, das Tracking vollständig zu unterbinden. Dafür müssen Sie nur auf den unter Tracking Ausschluss angeführten Link klicken. Damit der

Widerspruch dauerhaft vorgenommen wird, muss Ihr Browser Cookies akzeptieren.

Hotjar

Wir nutzen Hotjar, um die Bedürfnisse unserer Nutzer besser zu verstehen und das Angebot auf dieser Webseite zu optimieren. Mithilfe der Technologie von Hotjar bekommen wir ein besseres Verständnis von den Erfahrungen unserer Nutzer (z.B. wieviel Zeit Nutzer auf welchen Seiten verbringen, welche Links sie anklicken, was sie mögen und was nicht etc.) und das hilft uns, unser Angebot am Feedback unserer Nutzer auszurichten. Hotjar arbeitet mit Cookies und anderen Technologien, um Informationen über das Verhalten unserer Nutzer und über ihre Endgeräte zu sammeln (insbesondere IP Adresse des Geräts (wird nur in anonymisierter Form erfasst und gespeichert), Bildschirmgröße, Gerätetyp (Unique Device Identifiers), Informationen über den verwendeten Browser, Standort (nur Land), zum Anzeigen unserer Webseite bevorzugte Sprache). Hotjar speichert diese Informationen in einem pseudonymisierten Nutzerprofil. Die Informationen werden weder von Hotjar noch von uns zur Identifizierung einzelner Nutzer verwendet oder mit weiteren Daten über einzelne Nutzer zusammengeführt. Weitere Informationen finden Sie in Hotjars Datenschutzerklärung.

Sie können der Speicherung eines Nutzerprofils und von Informationen über Ihren Besuch auf unserer Webseite durch Hotjar sowie dem Setzen von Hotjar Tracking Cookies auf anderen Webseiten widersprechen, wenn Sie diesen Opt-Out-Link anklicken.

Bing Universal Event Tracking (UET)

Auf unserer Webseite werden mit Technologien der Bing Ads Daten erhoben und gespeichert, aus denen unter Verwendung von Pseudonymen Nutzungsprofile erstellt werden. Hierbei handelt es sich um einen Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Dieser Dienst ermöglicht es uns, die Aktivitäten von Nutzern auf unserer Website nachzuverfolgen, wenn diese über Anzeigen von Bing Ads auf unsere Website gelangt sind. Gelangen Sie über eine solche Anzeige auf unsere Website, wird auf Ihren Computer ein Cookie gesetzt. Auf unserer Website ist ein Bing UET-Tag integriert. Hierbei handelt es sich um einen Code, über den in Verbindung mit dem Cookie einige nicht-personenbezogene Daten über die Nutzung der Website gespeichert werden. Dazu gehören unter anderem die Verweildauer auf der Website, welche Bereiche der Website abgerufen wurden und über welche Anzeige die Nutzer auf die Website gelangt sind. Informationen zu Ihrer Identität werden nicht erfasst.

Die erfassten Informationen werden an Server von Microsoft in Drittländer übertragen und dort für grundsätzlich maximal 180 Tage gespeichert. Sie können die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten sowie die Verarbeitung dieser Daten verhindern, indem Sie das Setzen von Cookies deaktivieren. Dadurch kann unter Umständen die Funktionalität der Website eingeschränkt werden.

Außerdem kann Microsoft unter Umständen durch so genanntes Cross-Device-Tracking Ihr Nutzungsverhalten über mehrere Ihrer elektronischen Geräte hinweg verfolgen und ist

dadurch in der Lage personalisierte Werbung auf bzw. in Microsoft-Webseiten und –Apps einzublenden. Dieses Verhalten können Sie unter <http://choice.microsoft.com/de-de/opt-out> deaktivieren.

Nähere Informationen zu den Analysediensten von Bing finden Sie auf der Website von Bing Ads (<https://help.bingads.microsoft.com/#apex/3/de/53056/2>). Nähere Informationen zum Datenschutz bei Microsoft und Bing finden Sie in den Datenschutzbestimmungen von Microsoft (<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>).

Google/Universal Analytics

Die Post E-Commerce GmbH benutzt auf einigen ihrer Webseiten Google Analytics einschließlich der Funktionen von Universal Analytics, ein Service der Firma Google Inc. ("Google"), welches via Google Tag Manager implementiert wird. Universal Analytics verwendet sogenannte "Cookies", die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Webseiten ermöglichen. Die durch die Cookies erzeugten Informationen über Ihre Benutzung (einschließlich Ihrer IP-Adresse) der Webseiten der Post E-Commerce GmbH werden an einen Server von Google in nicht EU-Staaten übertragen und dort gespeichert.

Datenschutz ist für die Post E-Commerce GmbH ein wichtiges Thema. Auf den Webseiten der Post E-Commerce GmbH ist eine IP-Anonymisierung aktiviert. Es wird die Funktion „_anonymizeIp()“, wodurch IP-Adressen nur gekürzt weiterverarbeitet werden und ein direkter Personenbezug auszuschließen ist, verwendet, d.h. die IP-Adresse wird – vor Übermittlung der Daten an Google – innerhalb von Mitgliedsstaaten der Europäischen Union oder anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums gekürzt.

Im Auftrag der Post E-Commerce GmbH wird Google die übermittelten Informationen verwenden, um Analysen der Internet- und Webseitenutzung durchzuführen, wie z.B. anonymisierte Auswertungen und Graphiken zu PageViews und Visits. Mit Hilfe der Funktion Universal Analytics können wir die Aktivitäten auf unseren Seiten geräteübergreifend analysieren (z.B. bei Zugriffen vom Laptop und später über ein Tablet). Dies erfolgt durch die pseudonyme Zuweisung einer User-ID zu einem Nutzer. Eine solche Zuweisung erfolgt etwa, wenn Sie sich für ein Händlerkonto registrieren bzw. sich bei Ihrem Händlerkonto anmelden.

Die Post E-Commerce GmbH verwendet die Daten ausschließlich zur Marktforschung, zur Optimierung ihrer Webseiten und der Erbringung weiterer mit der Internetnutzung verbundener Dienstleistungen. Ebenso wird Google diese Information gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist, oder Dritte die Daten im Auftrag von Google bearbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung bringen. Mehr Informationen zu Google Analytics finden Sie im Internet oder unter <https://www.google.com/analytics>.

Nähere Erläuterungen zu Google Remarketing

Neben Google Adwords nutzen wir die Anwendung Google Remarketing. Hierbei handelt es sich um ein Verfahren, mit dem wir Sie erneut ansprechen möchten. Durch diese Anwendung können Ihnen nach Besuch unserer Website bei der weiteren Internetnutzung unsere Werbeanzeigen eingeblendet werden. Dies erfolgt mittels in Ihrem Browser gespeicherter Cookies, über die Ihr Nutzungsverhalten bei Besuch verschiedener Websites durch Google erfasst und ausgewertet wird. So kann von Google Ihr vorheriger Besuch unserer Website festgestellt werden. Eine Zusammenführung der im Rahmen des Remarketings erhobenen Daten mit Ihrem personenbezogenen Daten, die gegebenenfalls von Google gespeichert werden, findet durch Google laut eigenen Aussagen nicht statt. Insbesondere wird laut Google beim Marketing eine Pseudonymisierung eingesetzt. Weitere Informationen zum Datenschutz bei Google finden Sie unter: <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy>.

Eine einmal abgegebene Zustimmung und Auswahl können Sie jederzeit hier „Cookie-Einstellungen“ direkt in der Cookie Verwaltungsplattform widerrufen bzw. abändern.

Tracking Ausschluss

Sie haben die Möglichkeit das Tracking vollständig zu unterbinden. Die dafür notwendigen Einstellungen können Sie unter „Cookie-Einstellungen“ treffen. Damit der Widerspruch dauerhaft vorgenommen wird, muss Ihr Browser Cookies akzeptieren.

Cookies von Drittanbietern

Wir verwenden Cookies (OAX) von den Anbietern Criteo, Adform, OpenX, casalemedia.com, Google, Econda, Facebook und Microsoft. Diese Cookies dienen ausschließlich Werbe- und Seitenoptimierungszwecken. Unsere Webseite hat auf den Inhalt der Cookies keinen Einfluss. Sie werden verwendet, um das Nutzerverhalten nachzuverfolgen und zu analysieren, um so gezielt relevante Werbekampagnen für den Nutzer schalten zu können und das Einkaufserlebnis auf shöpping.at für unsere Händler zu verbessern.

Um bereits gespeicherte Browser-Cookies zu löschen, können Sie die untenstehenden Links öffnen, um die Anleitung für Ihren Browser abzurufen:

- Chrome: <https://support.google.com/chrome/answer/95647?hl=de>
- Firefox: <https://support.mozilla.org/de/kb/cookies-loeschen-daten-von-websites-entfernen>
- Internet Explorer: <https://support.microsoft.com/de-at/help/17442/windows-internet-explorer-delete-manage-cookies>
- Opera: [http://help.opera.com/opera/Windows/2256/de/controlPages.html#manage Cookies](http://help.opera.com/opera/Windows/2256/de/controlPages.html#manage-Cookies)
- Safari: <https://support.apple.com/kb/PH19214>

Nähere Erläuterungen zu Facebook & Instagram

Für denselben Zweck, nämlich die Anzeige von maßgeschneiderten Werbeinformationen, können mit Ihrer Einwilligung auch Instagram Ads und Facebook Ads aktiviert werden. Die Informationen sind nicht personenbezogen. Die benutzerbezogenen Informationen

werden sowohl auf Server in der Europäischen Union (Irland), als auch in nicht EU-Staaten gespeichert werden. Diese Informationen werden für 90 Tage gespeichert.

Sowohl Facebook- als auch Instagram-Pixel ermöglichen eine Überprüfung, ob ein Nutzer nach einem Klick auf unsere Instagram- oder Facebook-Ads auf unserer Website weitergeleitet wurde. Instagram- und Facebook Pixel verwenden unter anderem Cookies, also kleine Textdateien, die lokal im Zwischenspeicher Ihres Webbrowsers auf Ihr Endgerät gespeichert werden. Wenn Sie bei Instagram oder Facebook mit Ihrem Nutzerkonto angemeldet sind, wird der Besuch unseres Onlineangebotes in Ihrem Nutzerkonto vermerkt. Die über Sie erhobenen Daten sind für uns anonym, bieten uns also keine Rückschlüsse auf die Identität der Nutzer. Allerdings können diese Daten von Instagram oder Facebook mit Ihrem dortigen Nutzerkonto verknüpft werden.

Die benutzerbezogenen Informationen werden sowohl auf Server in der Europäischen Union (Irland), als auch in nicht EU-Staaten gespeichert werden. Die gesetzten Cookies haben eine theoretische Lebensdauer von bis zu 2 Jahren. Weitere Informationen zum Datenschutz bei Facebook finden Sie hier: <https://www.facebook.com/privacy/explanation>. Informationen zum Datenschutz bei Instagram finden Sie hier: <https://www.facebook.com/help/instagram/155833707900388>

Eine einmal abgegebene Zustimmung und Auswahl können Sie jederzeit hier „Cookie-Einstellungen“ direkt in der Cookie Verwaltungsplattform widerrufen bzw. abändern.

Für Fragen und Anregungen zum Datenschutz können Sie eine E-Mail richten an: datenschutz@shoepping.at

8. Änderungen

Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit und unangekündigt Änderungen oder Ergänzungen der Informationsinhalte durchzuführen. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Anlage ./C Rahmenbedingungen Händlernutzungsvertrag

1. Vertragsabschluss

Mit dem Abschluss des Händlernutzungsvertrags stimmt der Händler den Marktplatz-AGB und ihrer Anwendung auf das Vertragsverhältnis für dessen Bestandszeitraum zu (einschließlich der nach der Schließung des Händlerportals noch laufenden Transaktionen) zu und nimmt die Datenschutzerklärung für Händler sowie die Datenschutzerklärung für Kunden (unter Berücksichtigung der Nutzungsbedingungen) zur Kenntnis.

2. Händlerportal und Händlerprofil

Nach Abschluss des Händlernutzungsvertrags stellt der Marktplatz-Betreiber dem Händler einen Zugang zum Händlerportal und zu dem darin befindlichen Händlerprofil zur Verfügung. Das Händlerportal dient der Eigenverwaltung des Händlers auf dem Marktplatz und dient insbesondere dafür, sein Händlerprofil einzusehen, zu verwalten und Bestellungen der Nutzer abwickeln zu können.

Das Händlerprofil wird auf der Webseite veröffentlicht und umfasst das Unternehmensprofil, die im elektronischen Rechtsverkehr zu machenden Angaben zum Unternehmen des Händlers – insbesondere Unternehmens- und Kontaktdaten einschließlich einer ladungsfähigen Anschrift („Impressum“) –, die vom Händler verwendeten Geschäftsbedingungen, Widerrufsrichtlinie des Händlers inkl. der Widerrufs-Policy des Marktplatzes sowie das Musterwiderrufsformular des Händlers, welches integrierter Bestandteil der Geschäftsbedingungen des Händler ist. Über das Händlerportal werden insbesondere Unternehmensdaten und Bestellungen verwaltet (Auftragsübersicht, Stornierungen, Übersicht über/und Meldung von Lieferverzögerung oder Retouren, Abwicklung von Rückzahlungen etc.).

Händlerportal und Händlerprofil sind nicht übertragbar. Das Bewertungsprofil wird auch im Falle von Umfirmierungen (etwa infolge von Umgründungen) nicht übernommen.

3. Freischaltung auf dem Marktplatz

Die Veröffentlichung des Händlerprofils erfolgt durch den Marktplatz-Betreiber, wenn der Händler alle erforderlichen Inhalte zur Verfügung gestellt und freigegeben hat.

Der Händler hat seine Daten richtig, vollständig, wahrheitsgemäß und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen anzugeben bzw. zu ergänzen und die im Händlerprofil für den Nutzer einsehbaren Inhalte zu hinterlegen. Daten, die nur der Marktplatz-Betreiber verwalten kann, muss der Händler überprüfen und erforderlichenfalls deren Unrichtigkeit unter Übermittlung korrekter Daten melden. Unrichtig angelegte Daten gelten als mängelfrei anerkannt, sobald der Händler die Veröffentlichung des Händlerprofils freigegeben hat.

4. Laufzeit und Kündigung

Der Händlernutzungsvertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Die Vertragsparteien des Händlernutzungsvertrags sind zu dessen Kündigung mit einer Frist von zwei Monaten jeweils zum Monatsende berechtigt. Darüber hinaus ist der Marktplatz-Betreiber bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (Punkt 5 dieser Anlage), zur außerordentlichen Kündigung des Händlernutzungsvertrags und zur endgültigen Sperrung des Händlerportals berechtigt. Der Händlernutzungsvertrag endet automatisch (ohne ausgesprochene Kündigung), wenn

- ein Vertrag zwischen dem Händler und dem vom Marktplatz-Betreiber vorgegebenen Payment Service Provider, aus welchen Gründen auch immer (zB: negativ abgeschlossenes Zulassungsverfahren), nicht zustande kommt bzw der Payment Service Provider den Vertragsabschluss ablehnt oder
- oder wenn für andere Umstände die Konsequenz der automatischen Auflösung vereinbart wurde.

Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen und ist vom Händler postalisch oder per E-Mail an die im Impressum angeführte Adresse zu richten. Der Marktplatz-Betreiber kündigt das Vertragsverhältnis postalisch oder per E-Mail an die vom Händler hinterlegte Adresse.

5. Sperrung des Händlers bzw. des Händlerportals

Der Marktplatz-Betreiber ist zur außerordentlichen Kündigung des Vertragsverhältnisses und zur unmittelbaren Sperrung des Händlerportals insbesondere dann berechtigt, wenn

- Anlass zur Vermutung besteht, dass ein Händler gegen datenschutzrechtliche Vorgaben, den Händlernutzungsvertrag, die Marktplatz-AGB, die Nutzungsbedingungen, geltende Gesetze oder gegen die guten Sitten, das Ansehen oder die Interessen des Marktplatz-Betreibers oder eines Vertragspartners des Marktplatz-Betreibers verstößt;
- die Bonität des Händlers zum Zeitpunkt des Abschlusses des Händlernutzungsvertrages oder zu irgendeinem späteren Zeitpunkt nicht gegeben ist, wobei die Beurteilung der Bonität dem Marktplatz-Betreiber obliegt;
- es zu wiederholtem Zahlungsverzug gegenüber dem Marktplatz-Betreiber kommt oder
- der Österreichische Werberat mindestens zweimal eine Produktanzeige beanstandet.

Bei geringfügigen Verstößen (Ausnahme geringfügige Verstöße gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen) ist der Marktplatz-Betreiber nur dann zur außerordentlichen Kündigung berechtigt, wenn dieses Verhalten trotz Abmahnung fortgesetzt wird. Wird ein Händler endgültig gesperrt, hat er keinen Anspruch auf Wiederherstellung seines Händlerportals und seines Händlerprofils einschließlich des Bewertungsprofils. Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, alle Daten, Inhalte und

Informationen des gesperrten Händlers zu löschen. Der Händler hat keinerlei Ersatzanspruch. Darüber hinausgehende Ansprüche des Marktplatz-Betreibers bleiben unberührt.

6. Schließung des Zugangs zum Händlerportal

Ein Händlerportal wird innerhalb von zwei Monaten ab Ablauf der Kündigungsfrist über die ordentliche Kündigung abgewickelt. Noch laufende Transaktionen verlängern den Abwicklungszeitraum entsprechend (einschließlich allfälliger Garantie- oder Gewährleistungsthemen).

Im Falle einer außerordentlichen Kündigung oder einer automatischen fristlosen Auflösung des Vertragsverhältnisses werden die laufenden Transaktionen abgewickelt. Die Marktplatz- AGB gelten bis zum Abschluss der letzten Transaktion. Ebenso hat das Händlerprofil bis zu diesem Zeitpunkt einsehbar zu bleiben.

Die Reaktivierung eines einmal gekündigten bzw. endgültig gesperrten Händlerportals ist nicht möglich. Auch das Bewertungsprofil wird endgültig gelöscht.

Der Marktplatz-Betreiber ist berechtigt, die persönlichen und geschäftlichen Daten des Händlers für den Zeitraum der Abwicklung und der noch laufenden Transaktionen zu verwenden und diese anschließend zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen nach der Bundesabgabenordnung (BAO) und dem Unternehmensgesetzbuch (UGB) zu archivieren. Dazu muss er die Daten vor unberechtigtem Zugriff Dritter schützen.

Anlage ./D Vertragsabschluss mit Nutzer

1. Angebot, Vertragsabschluss

Der Vertragsabschluss kommt bei Zahlung mit Kreditkarte, Paypal, Sofort-Überweisung (Bankeinzug) oder einer anderen auf dem Marktplatz angebotenen Zahlungsart wie folgt zustande:

Die Produktanzeige des Händlers lädt den Nutzer dazu ein, dem Händler ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags über das zu bestellende Produkt zu machen. Mittels Klick auf ein Kontrollkästchen erklärt sich der Nutzer mit den Händler-AGB einverstanden. Diesen Klick macht der Nutzer vor Abschluss des Bestellvorgangs und der damit verbundenen Abgabe eines verbindlichen Kaufanbotes.

Die Bestellung ist somit ein verbindliches Angebot des Nutzers an den anbietenden Händler, einen Kaufvertrag über das bestellte Produkt abzuschließen. Mit Eingang der Bestellung beim Marktplatz-Betreiber erhält der Nutzer per E-Mail eine vom Marktplatz generierte Nachricht an die von ihm hinterlegte E-Mail-Adresse mit detaillierten Angaben zum bestellten Produkt sowie dem Gesamtpreis inklusive aller Nebenkosten (insbesondere USt, Versandkosten, etc.) (kurz „**Bestellbestätigung**“). Die Bestellbestätigung sendet der Marktplatz-Betreiber dem Nutzer im Namen und Auftrag des jeweiligen Händlers. Mit Eingang der Bestellbestätigung beim Nutzer kommt der Kaufvertrag zwischen dem Nutzer und dem jeweiligen Händler zustande.

Sobald die bestellte Ware versendet wird, erhält der Nutzer eine vom Marktplatz-Betreiber automatisch generierte Bestätigung über den Versand des bestellten Produktes an die von ihm hinterlegte E-Mail-Adresse (kurz „**Versandbestätigung**“). Der Marktplatz-Betreiber versendet die Versandbestätigung im Namen und Auftrag des jeweiligen Händlers, wobei er keine inhaltlichen Kontrollen vornimmt - weder hinsichtlich der Kommunikation noch hinsichtlich der Angaben des Händlers (siehe Punkt 3 dieser Anlage).

Der Marktplatz-Betreiber wird zu keinem Zeitpunkt Vertragspartner und haftet weder für das (Nicht-) Zustandekommen eines Vertrags noch für Sach- oder Rechtsmängel am bestellten Produkt. Der Händler ist verantwortlich für die Produktanzeige und sämtliche mit der Produktanzeige und dem Kaufvertrag verbundenen Pflichten. Sämtliche Ansprüche aus dem (Nicht-) Zustandekommen eines Kaufvertrags hat der Nutzer daher ausschließlich gegenüber dem Händler zu erheben. Wird eine Bestellung in mehreren Teillieferungen versendet, erhält der Nutzer für jede Teillieferung eine separate Versandbestätigung.

2. Bezahlung und Rechnungslegung

Das Entgelt wird für das jeweilige Produkt zu unterschiedlichen Zeitpunkten zur Zahlung fällig. Die Verrechnung erfolgt in Euro.

Die Zahlungen zu den über den Marktplatz abgeschlossenen Kaufverträgen werden von einem Payment-Service-Provider abgewickelt. Der Rahmenvertrag mit dem Payment-Service-Provider gibt die auf dem Marktplatz verfügbaren Zahlungsmethoden vor. Darüber hinaus bietet der Marktplatz-Betreiber die Zahlungsmethode PayPal an.

Der Händler hat keinen Anspruch auf die Verfügbarkeit bestimmter Zahlungsmethoden. Die Zahlungsmethoden können durch den Marktplatz-Betreiber jederzeit abgeändert werden, ohne dass dem Händler hierdurch ein Anspruch entsteht.

In Ergänzung zum Händlernutzungsvertrag schließt der Händler mit PayPal und dem Payment-Service-Provider einen Vertrag über die Zahlungsabwicklung, der ua die auf dem Marktplatz angebotenen Zahlungsmethoden enthält, ab. Der Nutzer bezahlt durch eine dieser Zahlungsmethoden. Bei Zahlung „mit Kreditkarte, PayPal, Sofort-Überweisung oder einer anderen auf dem Marktplatz angebotenen Zahlungsart“ ist sowohl der Verkaufspreis als auch die vom Händler in Rechnung gestellten Liefer- und Versandkosten Zug-um-Zug mit Absenden der Bestellbestätigung an den Nutzer zur Zahlung fällig.

Der Händler hat die Originalrechnung im Händlerportal hochzuladen oder dem Marktplatz-Betreiber über eine automatisierte Schnittstelle zu übermitteln. Alternativ besteht die Möglichkeit der automatischen Rechnungserstellung (siehe Punkt 7 der Marktplatz-AGB). Eine ausschließlich postalische Versendung der Originalrechnung, oder das Beilegen der Rechnung in der Lieferung an den Endkunden durch den Händler ist nichtzulässig. Bei einem Verstoß wird pro Bestellung eine Pönale in der Höhe von 5,- EUR fällig, sofern der Händler nicht die automatische Rechnungserstellung aktiviert hat (siehe Punkt 6 der Marktplatz-AGB).

Er erklärt sich damit einverstanden, dass der Nutzer Rechnungen per E-Mail an die vom Nutzer hinterlegte E-Mail-Adresse erhält.

3. Lieferung

Der Händler ist verpflichtet, die angebotenen Produkte verfügbar zu halten.

Der Händler liefert die bestellten Produkte direkt an die vom Nutzer angegebene Lieferadresse. Diese Adresse muss im Bundesgebiet der Republik Österreich liegen.

Der Händler ist verpflichtet, den Marktplatz-Betreiber unverzüglich ab Kenntnis Meldung zu erstatten bezüglich

- Versand
- Lieferverzögerung
- Storno
- Retoure

der Ware.

Der Händler ist verpflichtet, nach dem Erhalt einer elektronischen Information über eine Kundenbestellung, dem Marktplatz-Betreiber spätestens am letzten Tag der Versendefrist (= Versandbereitstellungszeit) für das jeweilige Produkt eine Versandmeldung (d.h. die für die Generierung der Versandbestätigung sendungsrelevanten Daten, Inhalte und Informationen, z.B. Sendungsnummer, Versanddaten des speditionellen Versands etc.) zu übermitteln. Sollte es zu einer Verspätung der Versendung oder einer Stornierung kommen, hat der Händler den Marktplatz-Betreiber umgehend von diesem Umstand unter Bekanntgabe des Grundes zu informieren. Der Marktplatz-Betreiber generiert daraufhin auf Basis der vom Händler bereitgestellten Informationen eine Verspätungsmeldungen oder eine Stornomeldung an den Nutzer.

Unverzüglich nach Erhalt der Rücksendung von bestellten Artikeln hat der Händler dem Marktplatz-Betreiber eine Retourenmeldung (beinhaltend: Status der Retoure, die gültige Retoure, ob ein Retourenlabel benutzt wurde oder nicht, die Artikel, die retourniert wurden, und deren Anzahl und Betrag, der dem Besteller pro Artikel vom Händler rückerstattet wird inklusive dem jeweils anwendbaren USt-Satz) im Händlerportal offenzulegen.

Für die Lieferung an den Nutzer muss sich der Händler der Österreichischen Post AG bedienen – davon ausgenommenen ist der Versand per Spedition, den die Österreichische Post AG nicht anbietet.

Der Händler ist verpflichtet, den Versandvorgang unmittelbar nach elektronischer, schriftlicher Information seitens des Payment Service Providers in Gang zu setzen, indem der Händler dem Marktplatz-Betreiber die für die Generierung der Versandbestätigung sendungsrelevanten Daten, Inhalte und Informationen (z.B. Sendungsnummer, etc.) zur Verfügung stellt. Der Versand des bestellten Produktes hat nicht vor schriftlicher elektronischer Benachrichtigung über die Übermittlung der Versandbestätigung an den Nutzer zu erfolgen, andernfalls der jeweilige Händler den für den Nutzer daraus entstehenden Nachteil zu tragen hat.

Der Händler hat sicherzustellen, dass für jede Lieferung (und auch Teillieferung) eine Sendungsnummer im Händlerportal hinterlegt wird, sobald ihm diese bekannt ist. Für jede Lieferung oder auch Teillieferung darf nur eine Sendungsnummer übermittelt werden. Hiervon ausgenommen ist der Speditionsversand. Nach Hinterlegung der Sendungsnummer hat zeitgerecht der Versand zu erfolgen. Bei einem Verstoß wird pro Bestellung eine Pönale in der Höhe von 5,- EUR fällig. Der Händler gewährt kostenfreien Standardversand per Post bei Bestellung von Produkten mit einem Warenwert in einer vom Marktplatz-Betreiber festgelegten und von diesem jederzeit abänderbaren Höhe (= Frachtfreigrenze); bei Warenwerten unter dieser Grenze hat der Händler dem Nutzer Versandkosten in der vom Marktplatz-Betreiber festzulegenden Höhe in Rechnung zu stellen. Erfordert ein Versand den Einsatz einer Spedition oder ist mit der Lieferung des Produktes Montage oder Aufstellservice etc. (= den Warenkauf ergänzende Dienstleistungen) verbunden, hat der Nutzer die jeweils vom Händler dafür vorgesehenen Kosten zu tragen. Die den Warenkauf ergänzenden Dienstleistungen bleiben für oben erwähnte Frachtfreigrenze unberücksichtigt. Ist speditioneller Versand erforderlich, so stellt der Händler dem Kunden keine weitere Paketversandgebühr für dieselbe Bestellung in Rechnung.

Sofern Bestellungen auf Initiative des Händlers in Teillieferungen geliefert werden, ist der Händler nicht berechtigt weitere Versandkosten für die nach der ersten Teillieferung folgenden Teillieferungen zu verrechnen.

Die weiteren Bedingungen der Lieferung für den Nutzer richten sich nach den Händler-AGB. Beim Kaufvertrag mit einem Verbraucher geht beim Versand der Ware die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst dann auf den Verbraucher über, sobald die Ware an den Verbraucher oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird. Hat aber der Verbraucher selbst den Beförderungsvertrag geschlossen, ohne dabei eine vom Händler vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit zu nützen, so geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer über.

4. Widerrufs-Policy des Marktplatzes

Der Nutzer, der als Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes zu qualifizieren ist, hat das unabdingbare gesetzliche Recht, innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag der Inbesitznahme eines bestellten Produktes (durch ihn oder einen bevollmächtigten Dritten) ohne Angabe von Gründen vom Kaufvertrag zurückzutreten (kurz „**Widerrufsrecht**“). Der Marktplatz regelt nachfolgend die Handhabung des Widerrufsrechts (kurz „**Widerrufs-Policy**“). Über dieses gesetzliche Widerrufsrecht hinaus erweitert der Händler – sofern er nicht explizit mit dem Marktplatz-Betreiber das Gewähren einer 14-tägigen Widerrufsfrist an den Nutzer vereinbart hat und 14 Tage bei der Produktanzeige angegeben sind - die Widerrufsfrist für über den Marktplatz bestellte Produkte auf 30 Tage (kurz „**Widerrufsfrist**“). Der Händler ist gesetzlich dazu verpflichtet, den Nutzer vor dem Zustandekommen des Kaufvertrags durch Versendung des bestellten Produktes über sein Widerrufsrecht und die Bedingungen zu dessen Ausübung zu informieren.

Der Händler ist dazu berechtigt, gesetzlich zulässige, ergänzende Regelungen und Erläuterungen zu diesem Widerrufsrecht in seinem Händlerprofil als Widerrufsrichtlinie zu hinterlegen. Diese Ergänzungen können beispielsweise ein über die 30-tägige Widerrufsfrist hinausgehendes Rückgaberecht und sein Erlöschen betreffen. Der Händler hat den Nutzer über diese Ergänzungen vor Zustandekommen des Kaufvertrages in seinen AGB hinzuweisen.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt es, dass der Nutzer die Erklärung zur Ausübung seines Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet an den Marktplatz. Die Rücksendung des Produktes erfolgt direkt an den Händler innerhalb von 14 Tagen ab Absenden der Widerrufserklärung. Hat der Händler seine Informationspflichten gegenüber dem Nutzer verletzt, verlängert sich die Ausübungsfrist von dessen Widerrufsrecht auf zwölf Monate. Wenn der Händler die Information innerhalb von zwölf Monaten ab dem Tag des Versands nachreicht, endet die Widerrufsfrist des Nutzers 14 bzw. 30 Tage nach dem Zeitpunkt, zu dem der Nutzer die Information über das Widerrufsrecht erhält.

Die gesetzlich verpflichtende Bereitstellung des Musterwiderrufsformulars übernimmt und verantwortet der Händler und dieses wird Vertragsbestandteil der Händler-AGB.

Die Veröffentlichung der Widerrufsrichtlinie im Händlerprofil gilt nicht als Erfüllung der vorvertraglichen Informations- und Bereitstellungspflichten des Händlers. Mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Bestellbestätigung, die nach Punkt 1 dieser Anlage vom Marktplatz-Betreiber generiert und dem Nutzer übermittelt wird, ist ausschließlich der Händler für die Erfüllung aller vorvertraglichen Informations- und Bereitstellungspflichten verantwortlich.

Macht ein Nutzer von seinem Widerrufsrecht Gebrauch, so hat der Händler dem Nutzer alle vom Nutzer erbrachten Zahlungen (einschließlich allfälliger Versandkosten für den günstigsten Standardversand im Rahmen des Punkt 3 der Anlage) für das bestellte Produkt zu erstatten. Wenn der Versand an den Nutzer per Spedition erfolgt ist und der Nutzer für die speditionelle Versendung an ihn bezahlt hat, so hat der Händler dem Nutzer die Kosten des speditionellen Versands, allerdings nur im Ausmaß der Kosten des günstigsten Standardversands per Spedition die der Händler für das jeweilige Produkt anbietet,

zurückzuerstatten. Dies hat spätestens nach Erhalt und Prüfung der Rücksendung zu erfolgen. Falls die Rücksendung den Händler nicht erreicht, hat der Händler die Erstattung durchzuführen, wenn der Nutzer einen geeigneten Nachweis über die Rücksendung erbringt. Wenn die Versendung des Produkts an den Nutzer mittels Spedition erfolgt ist, dann hat der Händler die vom Nutzer über den Marktplatz angemeldete Rücksendung des Produkts per Spedition zu organisieren und die Kosten der speditionellen Rücksendung zu tragen. Der Händler akzeptiert die Widerrufs-Policy des Marktplatzes, wonach die Versandkosten für Sendungen sowie für Rücksendungen beim Widerruf vom Händler zu tragen sind.

Zusätzliche Gebühren für die Inanspruchnahme und Abwicklung des Widerrufsrechts verrechnet weder der Marktplatz-Betreiber noch der Händler.

5. Gewährleistung, Garantie, Schadenersatz

Gewährleistungs-, Garantie- oder Schadenersatzansprüche des Nutzers aus dem Kaufvertrag hinsichtlich der über den Marktplatz erworbenen Produkte oder aus der Verletzung der damit einhergehenden gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Produkthaftung, Kennzeichnung, etc.) hat der Nutzer lediglich gegenüber dem Händler. Die über den Marktplatz geführte elektronische Kommunikation im Zusammenhang mit der Abwicklung von Gewährleistungs-, Garantie- oder Schadenersatzansprüchen wird ausschließlich über den Marktplatz durchgeleitet.

shöpping.at

Post E-Commerce

GmbHWeintraubengasse

22

A-1020 Wien

Österreich

sales@shoepping.at

www.shoepping.at

© 2022 Post E-Commerce GmbH

Stand: Dezember 2022